



# KLAGENFURT

## DIE STADTZEITUNG

Nachrichten und  
amtliche Mitteilungen

14. September 2022  
Nummer 9

Österreichische Post AG  
RM 91A902002  
1010 Wien

Aktuelles  
Ausschreibungen  
Anzeigen  
Geburten  
Jubiläen  
Reportagen

24. & 25. September

# Football Party im Stadion



Einer der größten und internationalsten Football-Events zu Gast in Klagenfurt. Das Finale der European League of Football (Hamburg – Wien) und ein attraktives Rahmenprogramm bringen das Stadion zum Kochen! SEITE **33**

### Infos zum Schulstart

Sicherer Schulweg, gut eingepackte und eingestellte Schultasche und vieles mehr. Infos zum Schulstart gibt es im Blatt auf den SEITEN **14-15**

### Neu: Buslinie C im 10-Min-Takt

Busfahren noch attraktiver: Nach der Linie B wird nun auch die Linie C im flotten 10-Minuten-Takt geführt! Einsteigen lohnt sich! SEITEN **6-7**



Fotos: Jonas Wikker, Kärntner Messen

### Spaß & Action im Gaudepark

Ein Fixpunkt im Kalender: Die Klagenfurter Herbstmesse und ein Besuch im Gaudepark. Bis 18. September sind die Tore geöffnet! SEITE **13**

# INHALT

## CHRONIK

Unwettergemeinde dankt Stadt Klagenfurt	<b>4-5</b>
Standortentwicklung Messegelände	<b>5</b>
Aus dem Stadtsenat	<b>8</b>
Stadttheater Saisonöffnung	<b>10-11</b>
Herbstmesse	<b>13</b>
Infos zum Schulstart	<b>14-15</b>
Neu: Wohnungs-Ombudsmann	<b>16</b>
Bürgerservice-Stellen	<b>17</b>

## REPORTAGE

Lehrling sein in der Stadtverwaltung	<b>20-21</b>
--------------------------------------	--------------

## WIRTSCHAFT

Neu in Klagenfurt	<b>31</b>
-------------------	-----------

## SPORT

European Football League	<b>33</b>
KAC-Saisonstart	<b>34</b>

## STADTBlick

**36-38**

# IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Stadtkommunikation.

Chefredakteur: Dr. Valentin Unterkircher; Stellvertreterin und Redaktionsleitung der aktuellen Ausgabe: Iris Wedenig, Tel. (0 46 3) 537-22 71, E-Mail: [stadtzeitung@klagenfurt.at](mailto:stadtzeitung@klagenfurt.at)

Anzeigen: Margit Schrott, Tel. (0 46 3) 537-2279, [werbung@klagenfurt.at](mailto:werbung@klagenfurt.at) - Alle Rathaus, Neuer Platz 1, 9010 Klagenfurt am Wörthersee.

Verlags- und Herstellungsort: Klagenfurt am Wörthersee. Produktion: printMaster Agentur GmbH, Druck: Carinthia, St. Veit/Glan.

Erscheint einmal im Monat und nach Bedarf. Bezug für die Klagenfurter Haushalte kostenlos.

Zustellung per Post. Inlandsabo jährlich 10,- Euro, Auslandsabo 20,- Euro.

Insertentartefür laut Preisliste vom 1. Jänner 2022. Entgeltliche Einschaltungen im redaktionellen Teil sind mit „Werbung“ oder „Anzeige“ gekennzeichnet.

Namentlich gekennzeichnete Kommentare und Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird teilweise auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: [www.klagenfurt.at/stadtzeitung](http://www.klagenfurt.at/stadtzeitung)

# KLAGENFURT MOMENTE



## Stadt\_Lesen

Von 15. bis 18. September verwandelt sich der Neue Platz in ein großes Lesezimmer. „Stadtlesen“ lädt wieder ein, in Büchern aus der Freiluft-Bibliothek zu schmökern. Auf der Literaturbühne liest Norbert Maria Kröll aus „Die Kuratorin“ (15.9., 18 Uhr) Foto: KK



## Terminkalender

Konzerte, Ausstellungen, Treffen von Selbsthilfegruppen, Vorträge, Apothekendienste etc. – alle Termine, die unserer Redaktion gemeldet werden, finden Sie im Aviso und im Serviceteil (ab Seite 40)

Foto: bigstock





## „Lampen für den Frieden“ am Flughafen

Spektakuläre Bilder erreichten kürzlich die Redaktion Ihrer Stadtzeitung „Klagenfurt“. Die Künstlerin Ursula Langwieler setzte mit einer Kunstaktion am Klagenfurter Flughafen ein starkes Zeichen gegen den Krieg in der Ukraine. „Lampen für den Frieden“ erleuchteten in den frühen Morgenstunden die Start- und Landebahn: Das Licht als Symbol für Hoffnung und Frieden.

„Ein Flughafen ist ein Ort, wo Menschen ankommen und abreisen. Sie tun das freiwillig, ganz im Gegensatz zur Ukraine, wo Menschen gezwungen werden, ihre heimatischen Städte und Dörfer zu verlassen“, sagt die Künstlerin. Foto: Hronek

## STANDPUNKT

### Liebe Klagenfurterinnen und Klagenfurter!

Der Herbst klopft schon leise an die Tür und mit ihm verabschiedet sich ein herrlicher Klagenfurter Sommer, der gefüllt war mit zahlreichen tollen Veranstaltungen. Ob Altstadtzauber, Klassik im Burghof, Klagenfurt Festival, Klagenfurter Tierschutztag oder Lendmarkt – es war die Vielfalt, die unzählige Besucherinnen und Besucher angezogen hat.

Die heurige Event-Saison war ein voller Erfolg und machte einmal mehr deutlich, dass Klagenfurt eine Stadt der Begegnung ist. Ich danke allen Veranstalterinnen und Veranstaltern dafür, dass sie mit Herzblut und Engagement für so herrliche Momente gesorgt haben. Jetzt geht der Event-Reigen langsam ins große Finale. Auf dem Programm stehen noch die Herbstmesse samt Gaude-Park, die Tage der Alpen-Adria Küche oder der traditionelle Ursulamarkt.

#### Eishockey-Saison in neuer Halle

Doch das Ende des Sommers birgt auch die Vorfreude auf die neue Eishockeysaison. Es ist kein Geheimnis, dass ich ein glühender Fan der Klagenfurter Rotjacken bin und mich daher heuer ganz besonders auf die Spiele in unserer neuen Eishalle freue. Die Arbeiten der 1. Bauphase laufen planmäßig und der EC KAC soll, wenn alles gut geht, am 15. Oktober sein erstes Heimspiel auf neuem Eis bestreiten. Für die kommende Saison wünsche ich unseren Rotjacken viel Kraft, Ausdauer und Erfolg! Alle am Umbau Beteiligten, angefangen bei den ausführenden Baufirmen und Planern, über die Kärntner Messen als Bauherr bis hin zum Rekordmeister EC KAC arbeiten mit viel Elan und Begeisterung an der Umsetzung dieses wichtigen Infrastrukturprojektes



für unsere Landeshauptstadt. In der neuen Eishalle wird für den Rekordmeister auch eine würdige Kultstätte, eine sogenannte „Hall of Fame“, geschaffen. Pokale, Eisschuhe, Eishockeyschläger, Bilder etc. sämtlicher KAC-Cracks werden hier ihren Platz finden.

#### Neues Schuljahr, neue Buslinie C

Mit dem September hat auch wieder das neue Schul- und Kindergartenjahr begonnen. Und mit Schulbeginn hat auch die neue Buslinie C Fahrt aufgenommen, und zwar im 10-Minuten-Takt. Vom Hauptbahnhof über den Heiligengeistplatz, die Universität und den Mobilitätsknoten Lakeside Park bis zur Haltestelle „Europapark“. Die neue Buslinie ist ein weiterer wesentlicher Schritt, um den Ausbau des öffentlichen Verkehrs attraktiver zu gestalten und die Menschen im Sinne des Umweltschutzes zum Umsteigen zu bewegen. Es muss in der Tonart weitergehen, um das Angebot stetig zu verbessern. Liebe Klagenfurterinnen und Klagenfurter, genießen Sie den Herbst in unserer wunderschönen Stadt, besuchen Sie die Veranstaltungen und drücken Sie, wie ich, unseren Rotjacken die Daumen für die neue Saison!

Ihr Bürgermeister  
Christian Scheider  
[christian.scheider@klagenfurt.at](mailto:christian.scheider@klagenfurt.at)

## AKTUELLES

## Hall of Fame in der Eishalle

**Infrastruktur.** Die zukünftige Heidi Horten-Arena erhält nun auch einen Erinnerungs- und Präsentationsbereich für den Eishockey-Rekordmeister.

Auf Hochtouren laufen derzeit die Umbauarbeiten an der zukünftigen Heidi Horten-Arena. In der letzten Sitzung des Stadtsenates herrschte Einigkeit, dass in der neuen Eishalle auch eine „Hall of Fame“ für



Zum Innenleben der neuen Eishalle zählt künftig auch eine „Hall of Fame“. Visualisierung: architekturconsult

den österreichischen Rekordmeister EC KAC nicht fehlen darf. Wie Bürgermeister Christian Scheider erklärte, soll es ein würdiger Erinnerungs- und Präsentationsbereich für den bekanntesten und erfolgreichsten Eishockeyverein Österreichs werden. Damit einher geht eine weitere Aufwertung der Halleninfrastruktur. Die geplanten Errichtungskosten liegen auf Basis erster Hochrechnungen bei rund 120.000 Euro. Die Umbauarbeiten sollen Mitte Oktober abgeschlossen sein.



# Großes DANKE aus dem Unwettergebiet

SIMONE KAIMBACHER

Jeder hat noch die Bilder des verheerenden Unwetters in Oberkärnten im vergangenen Sommer und dessen dramatisches Ausmaß im Kopf. Wochen nach der Naturkatastrophe hat sich die Situation entspannt und die Aufbau- und Aufräumarbeiten in den betroffenen Gemeinden sind voll im Gange.

Viele Kärntner Gemeinden haben sofortige Hilfe angeboten. Auch für die Stadt Klagenfurt war es selbstverständlich, sich in den Dienst der Sache zu stellen und umgehend mit vielseitigen

**Dankeschreiben.** Noch immer sind die Gemeinden Treffen & Arriach mit den Aufräumarbeiten nach dem schweren Unwetter vom Sommer beschäftigt. Für die tatkräftige Unterstützung bedankten sich die beiden Gemeinden beim Klagenfurter Bürgermeister.





Personal und zahlreiche Großfahrzeuge von der Berufsfeuerwehr und der Abteilung Straßenbau und Entsorgung wurden in die betroffenen Gemeinden geschickt. Foto: Stadt Klagenfurt



Bürgermeister  
Christian Scheider

„Es haben mich zahlreiche E-Mails und Briefe erreicht, in denen sich Bewohner der vom Unwetter betroffenen Gemeinden bedankt haben. Mich persönlich erfüllt es mit Stolz und Dankbarkeit, dass wir in der Stadt Klagenfurt hilfsbereite Mitarbeiter haben, die, wenn Hilfe benötigt wird, sich ohne zu zögern für die Sache einsetzen.“

Unterstützungsleistungen zu helfen.

### Personal, Gerätschaft und Spenden

Durch die rasche Hilfe mit Personal, Gerätschaften (Großfahrzeuge von der Berufsfeuerwehr, Abteilung Straßenbau und Entsorgung) und Sachspenden war es in Treffen und Arriach möglich, den großen Unwetterschäden entgegenzuwirken. Neben der tatkräftigen Unterstützung wurde auch ein eigenes Spendenkonto für die Betroffenen in Oberkärnten eingerichtet.

Für den raschen und zielge-

richteten Einsatz der Stadt Klagenfurt haben sich nun die Bürgermeister der Gemeinden Arriach und Treffen, Gerald Ebner und Klaus Glanznig, sowie Landesrat Daniel Fellner mit einem Dankeschreiben an den Bürgermeister persönlich bedankt.

### Gemeinschaft: Ganz Kärnten hilft zusammen

Für die Bürgermeister der beiden vom Unwetter betroffenen Gemeinden ist es ein beruhigendes Gefühl, dass ganz Kärnten eine große Gemeinschaft ist, welche im Ernstfall mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln hilft.

## Viele neue Wohnungen: Potenzial am Messeareal

**Große Pläne.** Das Messeareal hat mit seiner zentralen Lage und guten Anbindungsmöglichkeiten viel Potenzial. Dieses soll nun noch besser ausgeschöpft werden.

DORIAN WIEDERGUT

Potenzial ist die Kombination von Umständen und Visionen. Um dieses jedoch voll ausschöpfen zu können, braucht es manchmal einen Anstoß. Dieser erfolgte in Form einer Potenzialanalyse, welche ergab, dass man mehr aus dem beliebten, zentral gelegenen Messeareal herausholen kann.

Derzeit werden insgesamt 3,3 Hektar des Areals für zwei Parkplätze genutzt. Konkret wird nun ein Masterplan ausgearbeitet, aus dem hervorgehen soll, wie diese beiden Flächen im Sinne der Stadtentwicklung bestmöglich genutzt werden können, sodass Bürgerinnen und Bürger, aber auch die gesamte Stadt davon profitieren kann. Ein neuer urbaner und smarter Stadtteil mit leistbaren Wohnmöglichkeiten, guten Verkehrsanbindungen, großzügigen Grünflächen und Möglichkeiten für die Bevölkerung, sich frei zu bewegen, soll dort entstehen.

### Zentrale Lage

Besonders für Studierende gilt der Standort als ausgesprochen attraktiv, da er sich nur einen Katzensprung von Bahnhof, Innenstadt und Universität entfernt befindet. Diese zentrale Lage, mit exzellenten Anbindungen an den öffentlichen Verkehr, könnte natürlich auch für Gewerbe und Gastronomie ein Grund sein, sich dort anzusiedeln. All diese Faktoren würden sich positiv auf die Stadt auswirken.

### Wohn- und Grünraum

Insgesamt könnten so 450 Wohnungen errichtet werden, wo momentan nur die Autos parken. Die Entsiegelung des Bodens darf in Zeiten des Umweltschutzes auch nicht außer Acht gelassen werden! Wie diese innovative Idee konkret umgesetzt werden könnte, wird im Masterplan Messeareal beantwortet, der momentan ausgearbeitet wird. Die Ergebnisse sollen in einem Jahr vorliegen.



Stadtrat Max Habenicht, Stadträtin Mag. Corinna Smrecnik und Vizebürgermeister Mag. Philipp Liesnig präsentierten die Pläne für die Potenzialflächen am Messeareal. Foto: Wiedergut

## DER 20 MINUTEN TAKT

**Viktring, Feschnig und den südlichen Teil von Welzenegg.**

**Linienänderungen zwischen Wölfnitz, Fischl & Südpark – neue Linie 71**

Detaillierte Informationen dazu sind online unter [www.k-m-g.at](http://www.k-m-g.at) sowie im Kundenservice Mobilität erhältlich.

### Linie 41:

• **Die Taktung** wurde erhöht, wodurch sich im Gebiet Feschnig ein regelmäßiger 20-Minuten-Takt ergibt. Auch das Gebiet im nördlichen Bereich des Spitalbergs profitiert.

• **Aufgrund vieler Verbindungen** zwischen Heiligengeistplatz und Hauptbahnhof beschränkt sich die Linie 41 nur mehr auf den Abschnitt Heiligengeistplatz – Annabichl.

• **Attraktive Umsteigemöglichkeit** am Heiligengeistplatz mit maximal fünf Minuten Wartezeit zum Hauptbahnhof (Kombination Linie B & C)

### Linie 60:

• **Nur mehr** zwischen Steingasse und Universität, wodurch sich von Montag bis Samstag ein 20-Minuten-Takt und an Sonn- und Feiertagen ein 60-Minuten-Takt ergibt.

• **Mobilitätsknoten** Klagenfurt West wird durch die Linie C erschlossen.

• **Im Abschnitt Heiligengeistplatz – Baumbachplatz** kommt es in Spitzenzeiten zu einer Taktreduktion von 15 auf 20 Minuten.

• **Die direkte Verbindung** zu Klagenfurt West aus dem südlichen Bereich von Waidmannsdorf entfällt. Alternativ kann hier bei der Universität auf die Linie C nach Klagenfurt West umgestiegen werden.

### Linie 80:

• **Vom Heiligengeistplatz** über die Rosentaler Straße, Keutschacher Straße nach Viktring und weiter über die Ferdinand-Wedenig-Straße, Süduferstraße bis zur Universität.

• **Montag – Samstag** im 20-Minuten-Takt, in der Frühspitze an Schultagen im 10-Minuten-Takt und an Sonn- und Feiertagen im 60-Minuten-Takt.

• **Die direkte Verbindung** von Krottendorf zum Hauptbahnhof entfällt, es gibt jedoch aus Richtung Krottendorf eine attraktive Umsteigemöglichkeit bei der Universität in die neue Linie C Richtung Klagenfurt West/Strandbad

oder Heiligengeistplatz.

• **Aus Richtung Rosentaler Straße** kommend gibt es Umsteigemöglichkeiten z.B. in Linie B und C zum Hauptbahnhof.

### Linie 31:

• **Verkehrt zwischen Heiligengeistplatz und Wölfnitz Ort** und wird standardmäßig Montag bis Samstag nur mehr morgens und mittags bedient. Als Alternative bietet sich hier für den Abschnitt bis Suppanstraße ein Umstieg in die Linie 41 an.

• **An Samstagen** nicht mehr zum Einkaufszentrum Südpark. Erreichbar ist dieses dann mit der Linie 43 im 20-Minuten-Takt (bisher 60-Minuten-Takt).

• **Nachdem die Linie 31 aus Wölfnitz** kommend nun am Heiligengeistplatz endet, wird der bisherige Abschnitt bis Fischl von der neuen Linie 71 abgelöst. Diese fährt vom Heiligengeistplatz über Fischl zum Mobilitätsknoten Harbach weiter.

### Linie 70 / 71:

• **Linie 70 verkehrt neu** stadtein- und auswärts über die Völkermarkter Straße bis zur Haltestelle Harbach Diakonie. Dort wird sie zur Linie 71 und fährt über die Haltestelle Fischl in die Innenstadt. Stadtauswärts wird die Haltestelle Fischl (in Richtung Harbach) von Linie 71 jedoch nicht angefahren, alternativ ist ein Einstieg Haltestelle Hummelgasse möglich.

• **Durch die angeführten Umstellungen** kommt es einerseits zu einer verringerten Taktfrequenz im Bereich Feschnig/Turmeggasse, andererseits ergibt sich eine verbesserte Taktung für den Bereich Harbach und Fischl. Hier besteht nun auch die Möglichkeit, mit der Linie 70 in Richtung Fischl zu gelangen. Außerdem gibt es durch die Kombination von Linie 70 & 71 eine weitere Möglichkeit, über die Völkermarkter Straße in die Innenstadt zu gelangen.



Top für Schüler und Studenten – Die Buslinie C fährt 10minütlich im Bereich Hauptbahnhof, Heiligengeistplatz, Uni, Lakesidepark. Foto: KMG / Stabentheiner

# Mobilität: Busfahren im 10-Minuten-Takt

**Mit der Linienumstellung** der KMG Klagenfurt Mobil GmbH Anfang September wurde nun die zweite Linie im 10-Minuten-Takt in Klagenfurt eingeführt: Die Linie C.



Stadträtin Sandra Wassermann  
Referentin für ÖPNV

„Die Linie C ist ein wichtiger Schritt zur Attraktivierung des öffentlichen Verkehrsangebots und um die Menschen davon zu überzeugen, vom PKW auf Öffis umzusteigen.“

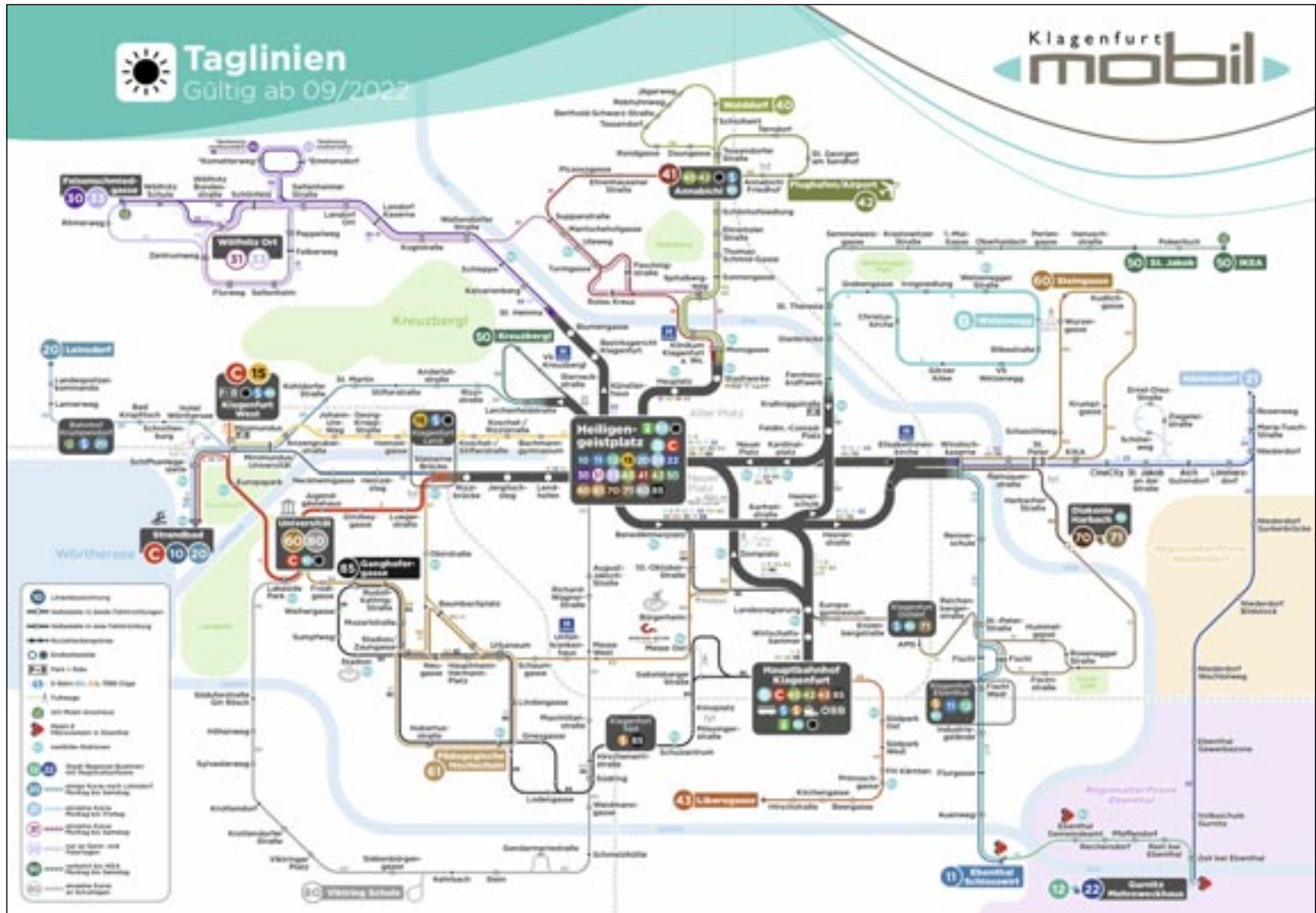
### Klimaneutrale Mobilität

Klagenfurt ist eine von 100 Klima-Vorzeigestädten der EU, die bis 2030 klimaneutral sein wollen. Der öffentliche Personennahverkehr spielt dabei eine wesentliche Rolle. Wie die Nutzung des öffentlichen Busverkehrs in Klagenfurt gesteigert werden soll, ist im Mobilitätskonzept Klagenfurt 2035 und der Smart City Strategie zusammengefasst.

Oberste Prämisse ist: schneller und umweltfreundlicher ans Ziel zu kommen! Dieses erfolgreiche Konzept auf dem Weg zu einer klimaneutralen Landeshauptstadt durch die Attraktivierung des KMG Liniennetzes – welches bereits zu einer Verdoppelung der Fahrgastzahlen auf der Linie B führte – wurde heuer weiter fortgesetzt.

Anfang September startete die nächste Phase der Linien-





Übersicht über die neue Linienführung und die Route der Linie C.

Grafiken: KMG

**DIE VORTEILE**

- Verstärkte Anbindung an die ÖBB-Station Bahnhof Klagenfurt West v.a. in der Frühspitze für Schüler, Studenten und Pendler
- Verbesserte Anbindung des Klagenfurter Strandbades
- Konsequenter 5-Minuten-Takt durch die Kombination Linie B und C vom Heiligengeistplatz zum Hauptbahnhof
- Anbindung des Mobilitätsknotens im Lakeside Science & Technology Park mit multimodalen Service- und Mobilitätsangeboten: KMG-Bushaltestelle, nextbike-Station, Cargo E-Bikes, Paketboxen und E-Ladestationen.

weiterung in Richtung Steigerung der Taktfrequenz und Optimierung der Fahrzeiten.

**10-Minuten-Takt auf der neuen Linie C**

Die neue Linie C fährt wochentags zwischen 6 Uhr und 20 Uhr im 10-Minuten-Takt vom Hauptbahnhof über den Heiligengeist-

platz, Villacher Straße, Ginzkeygasse und die Universität sowie den Lakeside Park bis zur Haltestelle Europapark.

Danach teilt sich die Linie und verkehrt alternierend zum Strandbad bzw. zum Bahnhof Klagenfurt West. An Samstagen und Sonntagen wird die Linie C im selben Zeitraum im 20-Minuten-Takt geführt.

**Optimal für Schüler, Studenten und Pendler**

An Werktagen bis ca. 08.30 Uhr wird ausschließlich die Haltestelle Klagenfurt West angefahren um Schülern, Studenten und Pendlern eine Verbindung in Richtung Universität/Lakeside Park bzw. Innenstadt im 10-Minuten-Takt anbieten zu können.

# STADTSENAT

(AUSZUG – NOTIERT VON VALENTIN UNTERKIRCHER)

## Neuer Skatepark

Der 24 Jahre alte Skatepark im Europapark ist in die Jahre gekommen. Auch die Witterung hat der Anlage ordentlich zugesetzt. Die Belagsflächen sind stark beschädigt. Auch sind einige Geräte mittlerweile äußerst wartungs- und damit kostenintensiv und müssen häufig repariert werden. Die gesamte Anlage entspricht auch aus technischer Sicht in keiner Weise mehr den Anforderungen eines modernen und innovativen Freizeitparks. Im Stadtsenat wurde daher auf Antrag von Stadtrat Mag. Franz Petritz die Neuerrichtung des Platzes mit Calisthenics, Fitnessgeräten, Kletterwänden, Ballspielplätzen und natürlich einer Skateanlage beschlossen.

## Teuerungs-Ausgleich

Viele Bürgerinnen und Bürger sind aktuell mit großen finanziellen Belastungen konfrontiert. Besonders Familien, Alleinerzieherinnen, aber auch alleinstehende Personen kämpfen mit der hohen Inflation und den stetig steigenden Preisen bei Produkten des täglichen Bedarfs. Neben vielen sozialen Unterstützungsmaßnahmen hat dazu die Stadt auch ein Hilfsprogramm zum Teuerungs-ausgleich initiiert. Bezieherinnen und Bezieher der Wohnbeihilfe erhalten dabei einmalig einen Zuschuss in Form von 100 Euro City Zehnern. Diese Aktion wird auf Antrag von Bürgermeister Christian Scheider von September auf 31. Dezember 2022 verlängert.



Symbolfoto / STW Panovision

## Hallenbad weiter auf Schiene

Meldungen, wonach das geplante Grundstück für das neue Hallenbad am Südring künftig als Hochwassergebiet deklariert wäre, sorgte für einige Tage für öffentliche Aufregung.

Im Stadtsenat standen daher DI Erwin Smole, Vorstand STW AG, als auch Abteilungsleiter Stadtplanung DI Robert Piechl aufklärend zur Verfügung. Die seitens des Landes nun zu treffen-

den Maßnahmen sind in einem bewältigbaren Rahmen, sodass aus aktueller Sicht keine zeitliche Verzögerung oder auch mit keiner wesentlichen finanziellen Mehrbelastung zu rechnen ist.

Auch könnte das Projekt „Hochwasserschutz Glanfurt“ eine Lösungsvariante sein. Dieses sieht im Wesentlichen weitere Ausweichflächen für das Wasser im Falle eines Hochwassers vor.



Die Dekarbonisierung der KMG-Busse waren Thema im Senat. Foto: KMG

## Abgasfrei fahren

**Umweltfreundlich.** Klagenfurt arbeitet intensiv am klimabewussten Ziel Dekarbonisierung der Busflotte.

Ein Riesenschritt auf Klagenfurts Weg zur Klimaneutralität ist die Dekarbonisierung der städtischen Busflotte. Diese soll sukzessive auf ein alternatives, CO<sub>2</sub>-neutrales Antriebssystem umgestellt werden.

Die ersten elf Elektrobusse sollen bereits 2024 in Betrieb gehen, weitere 87 folgen.

Die Gesamtkosten dafür werden mit rund 144 Millionen Euro beziffert, dafür müssen noch entsprechende Förderungen des Bundes und der EU lukriert werden.

Im Zuge der Umstellung soll auch der Busbetriebshof südlich des Bahnhofes verlegt werden.

## 50-Millionen-Kredit: Veranlagung ist rechtskonform

**Finanzen.** Gemeindeaufsicht bestätigt die Richtigkeit der gewählten Veranlagungsform für das Hallenbad-Geld.

Da im letzten Jahr das Zinsniveau für Kredite auf einem sehr niedrigen Niveau war, hat die Stadt bereits die gesamte Summe für den Neubau des Hallenbades in Höhe von 50 Mio. Euro am Geldmarkt aufgenommen.

Diese sorgte für Kritik und rief unter anderem auch die Gemeindeaufsicht auf den Plan.

Im Stadtsenat hat diese nun dargelegt, dass nach ausführlicher Prüfung die Aufnahme des Kredites und die temporäre Veranlagung des Geldes sowohl aus rechtlicher als auch aus wirtschaftlicher Sicht in Ordnung war. Zwischenzeitlich wären die Kreditzinsen sogar deutlich höher.



Vizebürgermeister Mag. Liesnig Finanzreferent

„Ich bin froh, dass dieses Thema nun endlich geklärt ist. Nun können wir uns wieder gemeinsam diesem so wichtigen Projekt für die Stadt widmen. Noch dazu kann es sein, dass die Zinserträge vermutlich sogar die Zinsaufwände ausgleichen werden.“



# Wohlfühlfiliale der Kärntner Sparkasse in der Rosentaler Straße

Bei der Modernisierung der Filiale in der Rosentaler Straße wurde besonderer Wert auf Nachhaltigkeit gelegt. Nach zehnwöchiger Umbauphase präsentieren sich die Räumlichkeiten des Bankgebäudes in neuem Design.



## Auf einen Blick

**Umbauphase:** 10 Wochen  
**Investition:** 700.000 Euro  
**Wiedereröffnung:** 16.08.2022

**Kassenöffnungszeiten**  
 Mo – Fr von 08:00 – 12:30 Uhr  
 14:00 – 16:00 Uhr

**Beratung nach Vereinbarung:**  
 Mo – Fr von 07:00 – 19:00 Uhr

**SB Zone:**  
 täglich von 05:00 – 24:00 Uhr



© Johannes Puch

Das Ziel der Zukunft heißt Nachhaltigkeit. Aus diesem Grund war es auch an der Zeit die Kärntner Sparkasse-Filiale zu modernisieren. Seit Anfang Juni herrschte reger Baubetrieb, Mitte August wurde die Filiale in Betrieb genommen.

## Filialbesuch zum Wohlfühlen

Auf knapp 450 m<sup>2</sup> Fläche besticht die Geschäftsstelle mit der, für die Kärntner Sparkasse typischen, Innenarchitektur des „Wohlfühlkonzepts“. Die Filiale glänzt mit vielen Besonderheiten und bietet neben dem Foyer mit Wohlfühlzone fünf Beratungsräume und einen Besprechungsraum in zeitgerechtem Design. Die eingebaute Akustikdecke im Bank-Foyer soll in der neu geschaffenen



Begegnungszone zu einer Optimierung der Raumakustik führen.

Das Thema Nachhaltigkeit wird seit 20 Jahren in der Kärntner Sparkasse gelebt. Um dieser Philosophie weiterhin gerecht zu werden,

wurde die bestehende Ölheizung durch eine Pelletsheizung ersetzt. Dank eines intelligenten Beleuchtungssystems wird die Lichtstärke zukünftig automatisch geregelt und an die Besucherfrequenz der Filiale angepasst. Dies führt zu einer Minimierung des Stromverbrauches.

Zugunsten der Raumoptimierung wurden die klassischen Büros aufgelöst. An deren Stelle befinden sich drei Teamräume, welche das Miteinander und eine agile Arbeitsweise fördern sollen. Für persönliche Kundentermine gibt es separate Räume, die – ausgestattet mit neuester Technik – eine optimale Beratungsatmosphäre bieten.

Zusätzlich zum Filialservice werden die Kundenbedürfnisse mit dem modernsten Internetbanking „George“ auch auf digitalem Wege ideal abgedeckt. Durch das Zusammenspiel von Filialbesuch und digitalen Serviceleistungen wird das Kundenerlebnis stetig verbessert und eine Rund-um-Betreuung geboten.



„Die Kärntner Sparkasse baut auf Wohlfühlmomente und setzt neue Standards für persönliche und digitale Beratungsqualität. Wir freuen uns sehr darüber, unsere Kundinnen und Kunden wieder in der Rosentaler Straße begrüßen zu können.“

**Thomas Waldhauser**  
 Teamleiter der Kärntner Sparkasse für die Region Klagenfurt Süd

# #STADTDERBEGEGNUNG

Livemusik – Eintritt frei!

## Lange Nacht der kurzen Musik



„Frank Fusion“ (o.r.) und „Hotel Palindrone“ (r.) uva. konzertieren in und rund ums Theater. Fotos: Stadttheater



**Klassik & Fusion.** Das Stadttheater lädt am 16.9. zur Konzertnacht ein. Vier Bühnen in und rund um das Stadttheater werden musikalisch bespielt.

Kärntner Sinfonieorchester, Stadttheater-Chor und die Singakademie Carinthia geben einen musikalischen Vorgeschmack auf die kommende Spielsaison. „Hotel Palindrone“, „Kapelush“ und das „Duo Kleio“ mixen Volksmusik, Jazz, Klezmer und Balkan Twist mit nordischen Klängen.

Auf der Freilichtbühne im Goethepark gibt es ab 15 Uhr

Programm für die Kleinsten: eine Mitmach-Lesung mit Sabine Kristof-Kranzelbinder, die „Tagträumer\*innen“ spielen „Alice im Wunderland“ und vieles mehr.

Orte des Geschehens sind Bühne und Orchesterprobenraum des Stadttheaters, die Stadtpfarrkirche St. Egid und die Freilichtbühne im Goethepark.

Programm: [www.stadttheater-klagenfurt.at](http://www.stadttheater-klagenfurt.at)



## Der auszog, um das Fürchten zu lernen

**Opern-Premiere.** Nach der erfolgreichen „Walküre“ im Vorjahr wird die neue Spielsaison im Stadttheater mit „Siegfried“, dem 2. Tag von Wagners „Ring der Nibelungen“ eröffnet. Regie führt Intendant Aron Stiehl.

Im Vorjahr begeisterte die erfolgreiche „Walküre“-Inszenierung das Publikum des Klagenfurter Stadttheaters. Die neue Spielsaison wird mit „Siegfried“, dem strahlenden Helden der Nibelungensage, eröffnet.

Der Theaterabend verspricht ein großes Märchen: Ein geheimnisvoller Wald, ein schlafender Lindwurm, magische Gegenstände und ein Happy End – Doch auf der vordergründig optimistischen Handlung lastet bleiern die Vergangenheit und stellt die

alten Fragen: Kann Wotans „Großer Plan“ noch gelingen? Oder führt jeder Versuch, verbessernd in den Lauf der Welt einzugreifen, ins Verderben?

### Kampf um die Macht

Der Held, der das Zauberfeuer Wotans zu durchschreiten und den Schatz der Nibelungen zu erobern vermag, wird im Wald von seinem Stiefvater aufgezogen. Dieser entwickelt große Pläne, als er bemerkt, dass sein Ziehsohn offenbar völlig furchtlos ist.





Märchenhafte Inszenierung des „Siegfried“ im Stadttheater. Foto: Pöschl

### Schauspiel-Premiere:

## YERMA

Der Name der „Yerma“ bedeutet im Spanischen „braches Feld“. Genau so empfindet sich die Bäuerin Yerma. Sie will fruchtbar werden, sie will ein Kind. Ihr Mann Hans dagegen, ein reicher Schafzüchter, will kein Kind, sondern noch reicher werden. Yerma soll „ehrbar“ bleiben, bewacht von seinen beiden unverheirateten Schwestern, während er selbst die Nächte auf seinen Feldern verbringt. Die von Alia Luque inszenierte tragische Dichtung von Federico Garcia Lorca wird ab 6. Oktober erstmals in der eigens für das Stadttheater Klagenfurt geschriebenen Neuübersetzung aufgeführt.

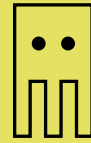
Terminübersicht im Serviceteil dieser Ausgabe (S.41) und auf [www.stadttheater-klagenfurt.at](http://www.stadttheater-klagenfurt.at)

Mit einem Schwert seines Vaters soll Siegfried Fafner töten, der in Gestalt eines Lindwurms den Nibelungenhort bewacht, ihm den Schatz und vor allem den Ring rauben. Der Plan zerschlägt sich: Siegfried erfährt vom Vorhaben seines Stiefvaters, tötet ihn und zieht in die Welt ...

### Musik und Regie sind Chefsache

Nach der erfolgreichen Walküre-Inszenierung im Vorjahr setzt sich nun der Klagenfurter Ring fort. Regie führt Intendant Aron Stiehl, Chefdirigent Nicholas Milton übernimmt die musikalische Leitung. Die Titelpartie des „Siegfried“ singt mit Tilmann Unger ein kraftvoller Tenor, der dafür bekannt ist, seine Rollen mitreißend und mit großer Leidenschaft zu gestalten.

Termine im Serviceteil (S.41) und auf [www.stadttheater-klagenfurt.at](http://www.stadttheater-klagenfurt.at)



**STADT  
THEATER**  
KLAGENFURT



## SIEGFRIED

Musikdrama von Richard Wagner  
ab 15.09.2022

## YERMA

Tragische Dichtung von Federico García Lorca  
ab 06.10.2022

## UN BALLO IN MASCHERA

Melodramma von Giuseppe Verdi  
ab 05.11.2022

## DER VETTER AUS DINGSDA

Operette von Eduard Künneke  
ab 15.12.2022

## DER TOD UND DAS MÄDCHEN

von Ariel Dorfman  
ab 12.01.2023

## HIOB

Oper v. Bernhard Lang / Libretto v. Michael Sturminger  
ab 09.02.2023

## BIRTHDAY CANDLES

von Noah Haidle  
ab 02.03.2023

## DER FEUERVOGEL/ CARMINA BURANA

Ballett von Igor Strawinsky  
Weltliche Gesänge von Carl Orff  
ab 23.03.2023

## DER NACKTE WAHSINN

Komödie von Michael Frayn  
ab 13.04.2023

## THE SOUND OF MUSIC

Musical von Oscar Hammerstein II und Richard Rodgers  
ab 11.05.2023

## Jetzt Abo sichern!

Frühbucher-Bonus bis 30.09.2022

[WWW.STADTTHEATER-KLAGENFURT.AT](http://WWW.STADTTHEATER-KLAGENFURT.AT)

Uraufführung

Österr. Erst-  
aufführung

## #STADTDERBEGEGNUNG



Bürgermeister  
Christian Scheider

„Klagenfurt wird dem Titel ‚Stadt der Begegnung‘ mehr als gerecht! Veranstaltungen mit Schwerpunkten Kulinarik, Musik, Sport, Wirtschaft und Kultur bringen Leben in die Stadt und Menschen zusammen. Es ist ein gelungener Mix aus etablierten Veranstaltungen und kleineren Events und wir achten darauf, dass die Programme stets optimal auf den jeweiligen Ort abgestimmt sind.“



Gemütliche Hafen-Atmosphäre beim ersten Klagenfurter Lendmarkt, den viele Klagenfurterinnen und Klagenfurter genossen! Foto: KK

### Charmantes Hafenfest rund um die Lend

Erfolgreiche Premiere für den ersten Klagenfurter „Lendmarkt“. Mehr als 30 Verkaufs- und Gastronomiestände, Kunst und Kulinarik und jede Menge gemütliche Sitzgelegenheiten haben unzählige Besucher in den Lendhafen gelockt.

Die Atmosphäre war perfekt und die Menschen haben den Lendmarkt-Bummel so richtig genossen.

Auf die Qualität der Produkte, die es zu kaufen und verkosten gab, wurde höchster Wert gelegt und auch das musikalische Programm wurde perfekt auf den Ort abgestimmt. Man darf sich jetzt schon auf eine Fortsetzung freuen.

An die 1.500 Menschen genießen freitags die Superstimmung am „After Work Markt“. Foto: Bauer

### Saisonende bei „After Work“

Am 16. September heißt es für dieses Jahr noch einmal „After Work Markt“ am Benediktinerplatz. Nach chilligen DJ-Sounds spielen „Acoustica“ die größten Hits der 80er, 90er und 00er-

Jahre in einem überraschend neuen akustischen Gewand.

Frontfrau Angelika Tegrovski und ihr Mann Bernhard versprechen aber auch einige „alte Hader“ und Austropop-Klassiker.

Dazu gibts die bewährten Köstlichkeiten der Markt-Gastronomen und tolle Stimmung.

Rechtzeitig Platz reservieren, „After Work Markt“ ist stets bis auf den letzten Platz ausgebucht.





Action, Mode, Kulinarik und vieles mehr ... Auf der Klagenfurter Herbstmesse ist Mitte September wieder richtig was los!

Fotos: Kärntner Messen

## ZONEN DER BEGEGNUNG



Foto: Poeschl

### Alpen-Adria Küche

Bei den Tagen der Alpen-Adria Küche treffen bis 25. September zahlreiche Gastköche aus Kärnten, Italien und Slowenien auf heimische Spitzenköche. Genießen lässt sich's in Restaurants und auf der Genussmeile (23.–25. September) in der Innenstadt. Programmdetails auf [www.visitklagenfurt.at](http://www.visitklagenfurt.at)



Foto: derschindler

### Bahnhofstraße

Bis Ende September kann man im „Lebensraum Bahnhofstraße“ noch flanieren, verweilen oder Veranstaltungen besuchen. E-Bike-Präsentation (21.9., 16 Uhr) und Konzerte von „Swinging Three“ (22.9., 17 Uhr) oder „It takes two“ (29.9., 18 Uhr).



# Messe mit neuem Elan

**Herbstmesse & Gaudepark.** Flanieren, gustieren, shoppen – Ein buntes Ausstellungs- und Unterhaltungsangebot lockt von 14. bis 18. September auf das Klagenfurter Messegelände. Für Spaß und Nervenkitzel sorgt der riesige Gaudepark!

In diesem Jahr präsentiert sich die traditionelle Herbstmesse noch bunter als sonst. Mit einem spannenden Mix aus Produktneuheiten, unterhaltsamen Shows, Alpen-Adria-Kulinarik und einer Modewelthalle, die in diesem Jahr im neuen Licht erstrahlt, ist für spannende Stunden am Messegelände gesorgt.

„Die Herbstmesse hat sich im Laufe der Zeit als beliebter Treffpunkt für Jung und Alt etabliert und ist mit ihren einzigartigen Einkaufserlebnissen und einem bunten Unterhaltungsprogramm für die ganze Fami-

lie als Messeformat nicht mehr wegzudenken“, so Messegeschäftsführer Bernhard Erler in Vorfreude auf eine gelungene Veranstaltung.

#### Bauen, einrichten & wohnen

In Messehalle 1 gilt: Praktisches trifft Futuristisches. Hier werden unter anderem die neuesten Bautrends, individuelle Lösungen für nachhaltige Wohnkonzepte sowie aktuelle technische Innovationen vorgestellt.

Ein Ausstellungsbereich wird dem Thema Einrichtung und Interieur gewidmet.

Der Messemarkt in Halle 3

hat wieder allerhand zum Stöbern und Ausprobieren: Von den neuesten Gesundheitsprodukten, Massagegeräten, Pflege- und Reinigungsprodukten, über Gurkenhobel und Küchenmaschinen, bis hin zu Kopfpölstern und Spitzendecken ist alles dabei.

#### Kosten & genießen

Die Magie eines perfekten italienischen Espressos kann man heuer in Halle 4 genießen! Hier gibt es auch Live-Kochshows mit Verkostungen, Champagner- und Kaviar-Tasting und vieles mehr.

DW

## Schulstartgeld

Familien erhalten von der Stadt finanzielle Unterstützung zu Schulbeginn! Pro schulpflichtigem Kind zwischen 6 und 16 Jahren gibt es einkommensabhängig (AlleinerzieherInnen monatlich brutto 1.600 Euro, Familien monatlich brutto 2.800 Euro) bis zu 100 Euro Schulstartgeld. Informationen dazu in der Abteilung Soziales / Info-point (0463 / 537-4777, 4739 oder 4713).



Die Schule hat wieder begonnen – d.h. für Autofahrer wieder erhöhte Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme im Straßenverkehr! Für etliche Klagenfurter Kinder startete außerdem der Ernst des Lebens, sie sind „Taferlklassler“ und gehen in die 1. Klasse Volksschule. Fotos: Bigstock, KFJ, AUVA



# Gesunder Start ins neue Schuljahr

**Gesund & sicher.** Der Schulalltag hat uns wieder! Für viele schon Routine, für rund 860 Taferlklassler beginnt in den städtischen Volksschulen ein neuer Lebensabschnitt. Ab sofort wird täglich die Schultasche getragen – eine große Belastung für die Wirbelsäule. Wir haben die wichtigsten Tipps zum richtigen Tragen und Packen der Schultasche sowie zur Sicherheit im Straßenverkehr zusammengefasst.

JULIA GLINIK

Mit Schulstart beginnt buchstäblich auch für die Wirbelsäule von Kindern und Jugendlichen eine schwere Zeit. Tausende Kinder tragen täglich ihre Schultaschen, eine große Belastung für den Rücken. Damit die Wirbelsäule in jungen Jahren geschont wird, sollte die Tasche ergonomisch und rückenfreundlich sein. Auch das richtige Tragen und Einpacken der Schulsachen sind für einen gesunden Rücken wichtig. Zu schwere oder falsch getragene Schultaschen können Haltungsschäden oder Veränderungen des gesamten Bewegungsapparates zur Folge haben. Oft führen sie auch zu Nacken-

oder Rückenverspannungen. In Zusammenarbeit mit der AUVA hat die Präventionsstelle der Stadt Klagenfurt die wichtigen Tipps für das richtige Tragen und die Auswahl der Schultasche zusammengefasst:

### Die perfekte Schultasche

Die Schultasche sollte immer gemeinsam mit dem Kind gekauft werden, damit sie dem Körperbau und natürlich den Wünschen des Kindes entspricht. Bunte Farben und Reflektoren sorgen für eine bessere Sichtbarkeit im Straßenverkehr. Das Gewicht der leeren Schultasche sollte maximal 1,2 Kilogramm betragen. Es sollten zudem ausreichend gepolsterte, einfach und

rasch verstellbare Tragegurte (mindestens 4 Zentimeter breit) vorhanden sein. Eine seitliche Polsterung im Rückenbereich sorgt für eine gute Anpassung am Körper. Ein gepolsteter Beckengurt verlagert den Großteil des Gewichtes auf das stabile Becken. Zusätzliche Brustgurte unterstützen dabei.

### Richtiges Tragen

Die beste Schultasche nützt nicht viel, wenn sie falsch getragen wird. Wichtig: Auf keinen Fall immer nur einseitig tragen! Die Tasche muss an den Körperbau des Kindes angepasst werden – mit verstellbaren Rückensystemen ist das einfach durchzuführen. Die Schultasche sitzt

dann gut, wenn der Beckengurt und beide Tragegurte straffgezogen sind und die Oberkante der Schultasche auf Schulterhöhe ist. Tipp: Regelmäßig nachstellen, denn die Kinder wachsen schnell!

### Geschickt einpacken

Das Wichtigste: Weniger ist mehr! Regelmäßig aus und umräumen. Schwere Dinge nach unten bzw. rückennah verstauen. Beim Packen auf eine gleichmäßige Verteilung achten, damit der Rücken beidseitig gleich belastet wird. Bei einer gefüllten Schultasche gilt eine Obergrenze von 12 Prozent des Körpergewichtes des Kindes (z.B.: bei 30 Kilogramm Körpergewicht wären





dies 3,6 Kilogramm). Tipp: Die Schultasche immer mal wieder abwägen, um das Gewicht einschätzen zu können. Wasserflaschen leer transportieren und erst in der Schule füllen. Die Zugbänder der Tasche nach dem Schulturn links und rechts immer straffen, so dass diese gut am Rücken liegt. Und wie immer gilt: Regelmäßige Bewegung und eine gesunde Ernährung helfen, den Körper langfristig zu stärken und fit zu halten! Wer zusätzlich einen Laptop transportiert, sollte diesen in der Schultasche verstauen. Umhängetaschen am besten wechselseitig tragen.

#### Sichtbar im Straßenverkehr

Reflektoren und Signalfarben



Stadtrat Mag. Franz Petritz  
Sport- und Gesundheitsreferent

„Eine gesunde Körperhaltung und die Stärkung des Stützapparates sind in vielen Bereichen des Lebens wesentlich. Für unsere Schulkinder ist es wichtig, dass die Schultasche richtig eingestellt, möglichst leicht und gut gepackt ist und richtig sitzt.“

helfen, im Straßenverkehr gut sichtbar zu sein. Diese fehlen bei Taschen und Rucksäcken älterer Kinder und Jugendlichen oft. Wer keine grelle Farbe mag, sollte zumindest trotzdem ein oder zwei Reflektoren anbringen! Ein dunkler Rucksack ohne Reflektoren wird erst aus einer Entfernung von 25 Metern gesehen, eine Tasche mit Reflektoren wird bereits aus 130 Metern Entfernung erkannt! Die AUVA und das Kuratorium für Verkehrssicherheit starten zu Schulbeginn außerdem eine bundesweite Plakataktion unter dem Motto „Augen auf! Wir sind wieder zurück!“, um Verkehrsteilnehmer wieder auf die Kinder aufmerksam zu machen.

Die Schultasche sollte von Anfang an richtig getragen und gepackt werden, um späteren Haltungsschäden und Rückenbeschwerden vorzubeugen. Zudem helfen Reflektoren auf der Schultasche, dass man im Straßenverkehr besser und früher gesehen wird.

## Wir bringen Sie zur Sprache.

wifi.at  
WIFI. Wissen Ist Für Immer.



## Sprachen lernen im WIFI

- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Spanisch
- Deutsch
- Slowenisch
- Kroatisch
- Russisch
- Chinesisch
- Ungarisch

Info-Abend  
14. Sept. 2022  
18 Uhr

#### Information und Anmeldung:

T 05 9434  
E [wifi@wifikaernten.at](mailto:wifi@wifikaernten.at)  
W [www.wifikaernten.at/sprachen](http://www.wifikaernten.at/sprachen)

# Das ist der neue Wohnungsbombudsmann

**Rat und Tat.** Für Ansuchen oder Fragen zum Thema Stadtwohnungen steht nun für Klagenfurterinnen und Klagenfurtern Patrick Gussnig zur Verfügung.

DORIAN WIEDERGUT

Man ist Mieter in einer Wohnung, bei der die Stadt Einweisungsrecht hat und hat ein Anliegen: dann ist der Wohnungsbombudsmann der richtige Ansprechpartner.

Patrick Gussnig ist seit 1. August im Einsatz: „Ich möchte mir auf jeden Fall für alle Anfragen genügend Zeit nehmen und gleichzeitig optimales Bürgerservice gewährleisten. Bei dringenden Angelegenheiten ist nämlich eine rasche und fehlerlose Antragstellung essentiell.“

„Ob Auskunft, Hilfe oder Antragstellung - bei mir sind Wohnungssuchende und Mieter mit ihren Fragen und Anliegen richtig.“

Patrick Gussnig  
Wohnungsbombudsmann

Die Wünsche und Anliegen der Anrufer sehr unterschiedlich. „Viele wissen gar nicht, dass bei Interesse für eine Stadtwohnung ein Antrag auszufüllen ist oder wo man ein Wohnungsansuchen bekommt. Andere wieder müssen von mir an die Hausver-



Wohnungsreferent Vizebürgermeister Prof. Mag. Alois Dolinar begrüßte Patrick Gussnig an seinem ersten Arbeitstag. Foto: Büro Dolinar

waltung weitergeleitet werden“, erklärt Gussnig, der mit seinem Engagement am richtigen Platz ist: „Ich bin Ombudsmann, weil ich ein sozial denkender und empathischer Mensch bin und für mich Hilfsbereitschaft im Leben einfach wichtig ist“.

KONTAKT:

Wohnungsbombudsmann der  
Stadt Klagenfurt  
Tel.: 0664 8872 36 34  
E-Mail:  
patrick.gussnig@klagenfurt.at

## TIPP

Nehmen Sie Ihre „Amtliche Wahlinformation“ zur Stimmabgabe ins Wahllokal mit, so können Sie schneller im Wählerverzeichnis gefunden und somit Ihre Wartezeit im Wahllokal verkürzt werden.

„Amtlichen Wahlinformationen“ werden zwei Wochen vor der Wahl per Post an alle Wähler zugesendet.

## Öffnungszeiten Wahllokale

Im Rathaus sowie den restlichen Wahllokalen in Klagenfurt kann man am Wahltag zwischen 7 und 16 Uhr seine Stimme abgeben.

Im Wahlkartenlokal in der Kumpfgasse gibt es von 7 bis 16 Uhr die Möglichkeit, die Wahlkarte vorab oder am Tag der Wahl abzugeben. Eine weitere Möglichkeit ist es, die Wahlkarte in den dafür vorgesehenen türkisfarbenen Postkasten beim Wahlamt einzuwerfen.

## Briefwahl

Wer am Wahltag nicht im zugeordneten Wahllokal wählen kann

(Ortsabwesenheit, gesundheitliche Gründe etc.) hat die Möglichkeit, mit einer Wahlkarte per Briefwahl an der Wahl teilzunehmen. Diese muss bis spätestens den 9. Oktober (17 Uhr) per Post, per Boten oder persönlich bei der Bezirkswahlbehörde Klagenfurt Stadt abgegeben werden. Die Wahlkarte kann am Tag der Wahl auch in jedem Wahllokal in ganz Österreich abgegeben werden. Die dazu benötigte Wahlkarte kann ab sofort und bis Mittwoch, den 5. Oktober, schriftlich oder bis Freitag, den 7. Oktober (12 Uhr) persönlich im Wahlamt beantragt werden.

Wahlamt Klagenfurt: Kumpfgasse 20, 9010 Klagenfurt am Wörthersee; 0463 / 37-4444; wahlamt@klagenfurt.at

SK



Foto: Bauer

## BUNDESPRÄSIDENTENWAHL 2022

# Das sollten Sie wissen

**Information.** Wichtige Dinge, die man über Wahl, Briefwahl und Wahllokale wissen muss.

Am 9. Oktober 2022 ist Bundespräsidentenwahl. Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger und Staatsbürgerinnen, welche bis zum Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben, die österreichische

Staatsbürgerschaft besitzen und bis zum Stichtag (9. August 2022) in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Die Informationen über das zuständige Wahllokal und die



# Mit Rat und Tat an Ihrer Seite

**Bürgerservice.** Persönlich, online oder telefonisch über das 24 Stunden Bürgertelefon – das Bürgerservice kümmert sich gerne um die Fragen und Anliegen der Klagenfurterinnen und Klagenfurter. Mit viel Herzblut wird versucht, mit kleinen Schritten Großes zu bewirken.

JAQUELINE KRAIGER

Jeder Tag im Bürgerservice im Klagenfurter Rathaus ist anders. Die Leute kommen, um neue „Gelbe Säcke“ zu holen, weil sie zu Hause ausgegangen sind, Fahrradführerscheine der Kinder gehen verloren oder werden mitgewaschen und müssen neu ausgestellt werden und viele benötigen Amtshilfe in konkreten Fällen. Jedem Anliegen wird von den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Aufmerksamkeit geschenkt.

„Wir sind die erste Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger. Jeder ist gern gesehen“, sagt Bürgerservice-Koordinatorin Mag. Melania Windisch. In der Schnittstelle zwischen Bürgern und der Stadtverwaltung zu arbeiten bringt aber noch mehr Aufgaben mit sich: Von finan-

ziellen Hilfen, der Bestellung von Müllbehältern, Wahlkartenanträgen, Volksbegehren und Unterstützungserklärungen, Anrainer-Parkrecht bis Hunde An- und Abmeldungen wird sich um alles gekümmert.

In der zweiten Anlaufstelle des Bürgerservices in der Paulitschgasse 11 werden vor allem Fragen zum Thema Bau- und Gewerbeamt beantwortet. Neben Bauansuchen, Dauerparkgenehmigungen, Gemeindewohnungswechsel ist es außerdem möglich, in die Akten der Baurechtsbehörde Einsicht zu nehmen.

## Bürgerservice Soziales

Im November letzten Jahres hat auch das Bürgerservice Soziales seine Tore geöffnet, um den Bürgerinnen und Bürgern in sozialen Notlagen und schwierigen Lebenssituationen zu helfen.

In der Paulitschgasse 13 finden die Klientinnen und Klienten die passende Beratung, die ihnen dabei hilft, die eigene Lebenssituation zu verbessern.

## Auch online erreichbar

Oft muss man sich gar nicht persönlich auf den Weg in eine der Anlaufstellen des Bürgerservice machen, denn vieles kann man bequem von zu Hause aus erledigen. Viele wichtige Informationen, Anträge und Formulare sind online auf der Homepage der Stadt Klagenfurt zu finden. [www.klagenfurt.at](http://www.klagenfurt.at)

SERVICE

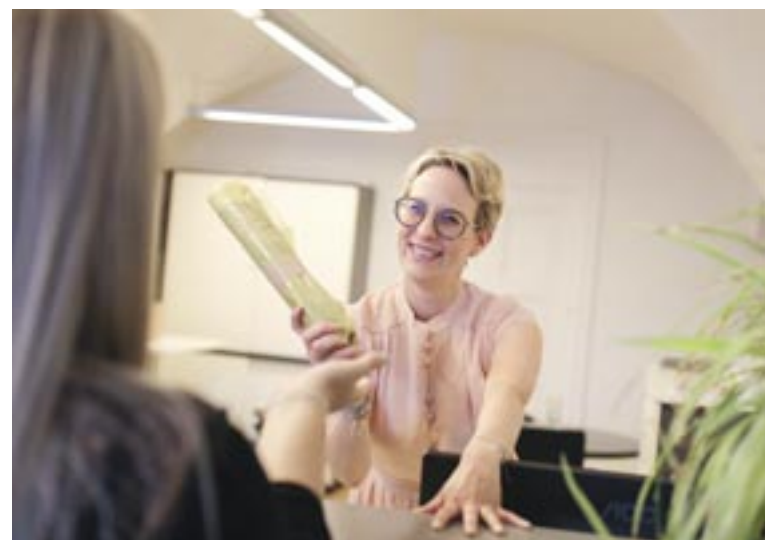


QR-Code scannen und Video zum Artikel sehen.

[www.klagenfurt.at](http://www.klagenfurt.at)



Auch Hunde An- und Abmeldungen können im Bürgerservice vorgenommen werden. Außerdem erhält man im Bürgerservice den gelben Sack und die Augen-Auf-App wird dort betreut. Fotos: Hronek



## LEBE SICHER


 Kontrollinspektor Claus Kügerl  
 Stadtpolizeikommando Klagenfurt

## Sextortion nimmt zu

Bei der Polizei häufen sich wieder Sextortion-Vorfälle. Dabei wird eine Person mit Bild- und Videomaterial, das sie beim Vornehmen sexueller Handlungen oder nackt zeigt, erpresst. Über soziale Netzwerke wie Facebook, Dating-Plattformen oder WhatsApp werden Freundschaftsanfragen einer bis dato unbekanntes, attraktiven Person verschickt. Nach einer Kennenlernphase erfolgt die Aufforderung an das Opfer, in einen Videochat zu wechseln und sich dort nackt zu zeigen. Um glaubhaft zu wirken, macht das Gegenüber mitunter den ersten Schritt. Erpressungen können auch stattfinden, obwohl sich Betroffene nicht vor der Webcam ausgezogen bzw. keine Nacktfotos verschickt haben. Die vorhandenen harmlosen Videoaufnahmen bzw. Profilbilder des Opfers werden mit gefälschten Aufnahmen sexueller Handlungen manipuliert. Tipps der Kriminalprävention: Brechen Sie sofort jeglichen Kontakt mit den Erpressern ab und blockieren Sie diese. Fake-Accounts an die Seitenbetreiber melden. Nicht auf die Forderungen eingehen und kein Geld überweisen! Das Bezahlen schützt nicht vor einer Veröffentlichung. Relevante Beweismittel sichern: Screenshots des Accounts, das Chat-Protokoll, den E-Mail-Verkehr. Erstaten Sie Anzeige bei der nächsten Polizeidienststelle.

# Arbeitsgruppe für E-Scooter

**Mobilität.** Stadtpolitik, Verwaltung, Ordnungsamt und Polizei arbeiten an Möglichkeiten, „wildparkende“ E-Scooter besser in den Griff zu bekommen.

Prinzipiell bieten E-Scooter eine umweltfreundliche, geräuschlose Art der Fortbewegung, die vor allem in Städten mittlerweile sehr beliebt ist. Damit steigt auch die Anzahl der Beschwerden über „wildparkende“ elektrische Kleintretroller. Unachtsam abgestellte E-Scooter auf Gehsteigen oder am Straßenrand können nicht nur ein Ärgernis für Bürger, sondern auch eine Gefahrenquelle sein.

Verkehrsreferentin Stadträtin Sandra Wassermann hat eine Arbeitsgruppe mit Vertretern aus Stadtpolitik, Verwaltung, Ordnungsamt und Polizei eingerichtet, die sich nun der Thematik annimmt.

## Innenstadt parken regeln

Bei der ersten Sitzung Anfang September einigte man sich darauf, das Innenstadt parken von E-Scootern zu regeln und die Fahrgeschwindigkeit auf 20 km/h zu drosseln. Zudem werden fixe Abstellplätze mit einem Bonus/Malus-System außerhalb des Zen-



Stadträtin Sandra Wassermann und die Mitglieder der neugegründeten Arbeitsgruppe nehmen sich problematischer E-Scooter-Themen an. Foto: Wedenig

trums geprüft. „Im Sinne der Sicherheit ist es wichtig, einen guten Umgang mit allen Verkehrsmitteln – ob für Fußgänger und Fahrzeuge auf zwei oder vier Rädern – zu entwickeln und neue Mobilitätsformen gut in den Standardverkehr einzubinden“, so Wassermann. Auch Verkehrsausschuss-Obmann Gemeinderat Christian Glück,

der die Arbeitsgruppe leitet, möchte mit entsprechenden Maßnahmen ein gutes Miteinander aller Verkehrsteilnehmer bewirken.

Damit es eine Handhabe für die Einhaltung der Regelungen gibt, wird eine straßenpolizeiliche Verordnung erarbeitet – diese muss im Gemeinderat beschlossen werden. **RS**

## Tierheim bittet um Sachspenden

**Unterstützung.** Der Garten Eden braucht derzeit vor allem Pellets zum Heizen und Katzenfutter.

Da die kälteren Tage spürbar näher rücken, werden im Tierheim Garten Eden wieder dringend Pellets zum Heizen benötigt. Ebenso bittet das Eden-Team um Nass- und Trockenfutter für Katzen. Das gemeinnützige Tierheim kann man aber auch mit einer Geld- oder Sachspende unterstützen.

## Wunschliste im Internet

Informationen dazu und eine Wunschliste, was gerade am dringendsten gebraucht wird, finden sich auf [www.tierheimgarteneden.at](http://www.tierheimgarteneden.at) oder telefonisch



Katzenfutter und Pellets zum Heizen werden benötigt. Foto: Tierheim Eden

unter 0660/2788 212. Die Tiere und Mitarbeiter im Auenweg 102 freuen sich auch immer über Besuch. Die Öffnungszeiten sind Di.–So., 13–16 Uhr. **RS**

## Bootshebeanlage Lendkanal nutzen

An folgenden Herbst-Terminen können Boote (bis max. 500 kg) gekrant werden:

- Samstag, 1. Oktober**  
10:00 – 13:00 Uhr
- Freitag, 7. Oktober**  
15:00 – 18:00 Uhr
- Samstag, 8. Oktober**  
10:00 – 13:00 Uhr
- Freitag, 14. Oktober**  
14:00 – 17:00 Uhr
- Samstag, 15. Oktober**  
10:00 – 13:00 Uhr
- Samstag, 22. Oktober**  
10:00 – 14:00 Uhr
- Samstag, 29. Oktober**  
10:00 – 14:00 Uhr



Firmengründer Albert Gunzer mit Sohn Stefan, der „Farben Gunzer“ seit Jahren erfolgreich führt.

**Firmenübergabe.** Firmengründer, Farbenhändler, Politiker, Wirtschaftskammerfunktionär, Messepräsident, Veranstaltungszentrum-Betreiber: Albert Gunzer hatte in den vergangenen 50 Jahren beruflich viele Funktionen. Im Unruhestand werden Freizeit, Hobbys und Enkerln im Mittelpunkt stehen.



# Tausendsassa im Unruhestand

„Nach 47 Beitragsjahren und 39 Jahren Selbstständigkeit kann ich sehr positiv auf bewegende Jahrzehnte zurückblicken“, erzählt Albert Gunzer, Unternehmer und ehemaliger Vizebürgermeister der Stadt Klagenfurt.

„Nachdem sich meine beiden Betriebe sehr gut und erfolgreich entwickelt haben und ich im positivsten Sinn nicht mehr gebraucht werde, freue ich mich so richtig auf meinen neuen Lebensabschnitt. Kulturreisen, Wanderungen und Schwimmen werden jetzt meine Freizeit bestimmen und vor allem möchte ich meinen 4 Enkerln ein agiler Opa sein“, so Gunzer in großer Vorfreude.

## Kompetenter Partner am Kärntner Markt

„Farben Gunzer“ hat sich am Kärntner Markt als zuverlässiger, kompetenter Partner in Sachen Farben und Lacke bewährt. Sohn

Stefan führt die Firma seit mehreren Jahren sehr umsichtig und erfolgreich. Malerbetriebe, Autolackierwerkstätten, Schlossereien, Gemeinden, Krankenanstalten und auch Private zählen zu den Stammkunden. „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die zum Teil schon Jahrzehnte im Betrieb sind, tragen viel zum positiven Weg von Farben Gunzer bei“, schwärmt der Firmengründer.

## Hochzeit oder Yoga-Stunde: Alles im „Castellino“

Seit 2010 gehört auch das Veranstaltungszentrum „Castellino“ in Hörtdorf in Albert Gunzers Firmenportfolio. Auch dieses soll künftig von engagierten Pächtern geführt werden. „Die Veranstaltungsräume eignen sich optimal für große Gesellschaften, aber auch als Proberaum für Chöre, Sportvereine bieten hier Yoga und Gymnas-



Das Veranstaltungszentrum „Castellino“ in Hörtdorf.

tik an, es tut sich immer etwas“.

Albert Gunzer verabschiedet sich zwar aktiv aus den beiden Unternehmen. „Ich werde aber bestimmt das eine oder andere Mal persönlich im Castellino oder bei Farben Gunzer anzutreffen sein“, verabschiedet er sich und bedankt sich bei Geschäftspartnern, Kunden, Lieferanten, Geschäftsfreunden, Gästen und Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit und Treue“.

(PR)



## KONTAKT

**Farben Gunzer** – Flatschacher Straße 13, 9020 Klagenfurt am Wörthersee. Telefon: 0463/36606  
E-Mail: office@farbengunzer.at

„Castellino“ – Veranstaltungszentrum – Schülerweg 90, 9020 Klagenfurt / Hörtdorf, Tel.: 0664 / 8457930

# REPORTAGE

## KOMMENTARE



**Angelo Stromberger** Stadtgarten

„Ich mach die Lehre zum Garten- und Landschaftsgärtner, da ich gerne in der Natur arbeite. Pflastern, betonieren, Bäume und Blumen setzen – sowas gefällt mir. Die Lehre dauert drei Jahre und ich kann den Beruf sehr empfehlen. Es ist abwechslungsreich und man ist oft draußen.“



**Tobias Kruppl**

„Ich habe mich für die IT entschieden, da ich sehr technikaffin bin. Ich repariere Drucker, schraube Notebooks auf und verlege Kabel. Die IT ist ein interessantes Feld, das sich ständig weiterentwickelt. Es wird in diesem Job garantiert nicht langweilig! Die Lehre dauert vier Jahre.“



**Lukas Wranze** Vermessung

„Ich mach die Lehre zum Vermessungstechniker im Magistrat. Diese dauert dreieinhalb Jahre. Besonders gefällt mir die Kombination aus Innen- und Außendienst. Wir zeichnen im Büro die Pläne und vermessen anschließend Baustellen oder Grundstücke.“



**Bürgermeister Christian Scheider besuchte die Lehrlinge in den drei Abteilungen der Stadtverwaltung.**

Fotos: Hronek

**Karriereturbo** Viele junge Menschen stehen nach der Pflichtschule vor der Frage: Lehre oder Matura?

Wir haben fünf junge Klagenfurterinnen und Klagenfurter getroffen, die sich für interessante Lehrberufe in der Klagenfurter Stadtverwaltung entschieden haben.

## Die Lehre ist der Beginn vom Traumjob

DORIAN WIEDERGUT

Die Stadt Klagenfurt ist seit jeher ein attraktiver Arbeitgeber, auch immer mehr junge Menschen erkennen das und entscheiden sich für eine Lehre im Magistrat.

Eine Lehre ist nicht nur der perfekte Einstieg in die Berufswelt, sondern eine gute Basis für die künftige Joblaufbahn.

Denn Fachkräfte werden in vielen unterschiedlichen Branchen gebraucht.

Die Stadt Klagenfurt beschäftigt derzeit Lehrlinge in den Abteilungen Stadtgarten, Informations-Technologie und Vermessung. Zwar sind die Tätigkeiten und Berufe, die diese jungen Talente ausüben, unterschiedlich, doch die Begeisterung zu dem,

**Offene Jobs und Lehrstellen findet man auf:**

**[jobs.klagenfurt.at](https://jobs.klagenfurt.at)**





## KOMMENTARE



**Viktoria Faltis** Stadtgarten

„Ich mach die Ausbildung zur Gartenfacharbeiterin, da ich gerne mit Pflanzen arbeite. Ich verbringe viel Zeit im Gewächshaus und beschäftige mich mit der Aufzucht von Jungpflanzen. Es ist schön zu sehen, wenn man seine Blumen in der Stadt sieht und weiß, man hat dabei mitgeholfen.“



**Gregor Raunjak** Vermessung

„Die Lehre zum Vermessungs- und Geoinformationstechniker interessiert mich, weil sehr innovativ gearbeitet und modernste Technik verwendet wird. So benutze ich zum Beispiel eine 3D-Brille, mit der ich durch eine virtuelle Version von Klagenfurt gehen kann. Solche Dinge finde ich ganz besonders interessant und lehrreich.“

Alle Lehrlinge sind sich einig: Die Entscheidung, einen Beruf zu erlernen, war richtig. Egal ob Stadtgarten, IT oder Vermessung, das Strahlen im Gesicht der Lehrlinge spricht für sich.

Fotos: Hronek

was sie tun, teilen alle! So erlernt man als Gartenfacharbeiter alles vom Samen bis zur Auspflanzung und als Landschaftsgärtner das Pflanzen von Bäumen und Gestalten von Parks. Bei der Informations-Technologie dreht sich alles um den Computer, Verkabelung und ausgeklügelte Programme und bei der Vermessung wird mit High-Tech-Geräten an Visualisierungen und Plänen der Stadt gearbeitet.

Um noch mehr Lehrlinge im Magistrat ausbilden zu können, sollen nun die konventionellen Bewerbungs-Wege verlassen werden. „Wir als Stadt müssen auf die jungen Leute zugehen, sie für eine Lehre begeistern, um sie so für die Zukunft heranzubilden“, so Bürgermeister Christian Scheider.

## SERVICE



**QR-Code scannen und das Video zur Reportage ansehen. Oder auf:**  
[www.klagenfurt.at](http://www.klagenfurt.at)



## Ihr Sonntagsbrunch mit Urlaubsflair

Jeden Sonntag

Preis: € 45  
 Zeit: 11 bis 14 Uhr



📍 9210 Pörtschach  
 Werzerpromenade 8  
 ☎ +43 (0)4272 / 2231  
 ✉ [resort@werzers.at](mailto:resort@werzers.at)  
 🌐 [www.resort.werzers.at](http://www.resort.werzers.at)



QR-CODE  
 SCANNEN &  
 ANMELDEN

**KLAGENFURT AM WÖRTHERSEE**

**Hol dir die FRISCHE heim,**

**kauf auf Klagenfurts Märkten ein.**

**Wir sind für dich da!**

**BenediktinerMARKT**  
 Montag bis Samstag

**Wochenmarkt Viktring**  
 jeden Freitag

**Wochenmarkt Waidmannsdorf**  
 Mittwoch und Samstag

#klagenfurtkaufdabei #klagenfurtsmaerkte  
 @klagenfurtsmaerkte



## TIPP

## Familienwanderungen

Die Familienangebote der „Hoch hinaus, kreuz & quer“-Reihe des Klagenfurter Frauenbüros starten mit zwei Wanderungen in den Herbst:

## Kräutererlebnis

Am 24. September gibt es eine Kräuterwanderung rund um den Tanzenbergteich (10 bis 13 Uhr), Treffpunkt ist beim Parkplatz des Gymnasiums.

## Herbst am Wörthersee

Am 15. Oktober können Familien den Herbst rund um den Wörthersee genießen. Treffpunkt der Wanderung ist um 9 Uhr in der Anzengruberstraße 37 beim Café Martin. Anmeldung: 0463 / 537-4659. Kosten: 5 Euro für Erwachsene, 2 Euro pro Kind. Tipp: Mit der Familienkarte sind die Angebote kostenlos!



Alle Elternberatungsstellen in Klagenfurt haben ab Oktober wieder geöffnet. Familienreferentin StR. Mag. Corinna Smrečnik besuchte kürzlich die Beratungsstelle in Welzenegg. Foto: Hude

## Das ABC der Sexualität

**Tipp.** Ein kleines Büchlein sorgt mit viel Information für Aufklärung. Der Frauenausschuss des österreichischen Städtebundes präsentiert eine neue Info-Broschüre.

Mag. Astrid Malle (li.) mit Frauenreferentin Stadträtin Mag. Corinna Smrečnik (re.) präsentieren das Info-Büchlein für junge Frauen. Foto: Wajand



Für Mädchen und junge Frauen ist es wichtig, dass sie seriöse und vertrauenswürdige Informationen zu den Themen Liebe, Sex und Aufklärung bekommen.

Dazu wurde kürzlich eine neue Info-Broschüre des österreichischen Städtebundes präsentiert, die wertvolle Informationen von A bis Z für junge Frauen zum Thema Sexualität, Selbstbestimmtheit, Verhütung etc. bein-

haltet. Das Pixi-Büchlein „Sex.Null – das ABC für Lust und Liebe“ ist auf Anfrage kostenlos im Frauenbüro der Stadt erhältlich.

Kontakt: Büro Frauen, Chancengleichheit und Generationen, Kumpfgasse 20/3, Telefon: 0463 / 537-4655, E-Mail: frauen.chancengleichheit.generationen@klagenfurt.at



# KINDER BALLETT

Klagenfurt

**ANMELDUNG  
& INFO**

**Donnerstag**

**15.9.2022**

**von 16:30  
bis 18:30**

Kurse ab 19.9.  
Kinder ab 3 Jahre.

**SICHER DIR DEINEN PLATZ!**

9020 Klagenfurt  
Waidmannsdorferstr. 84

**TANZSCHULE HUBER**

☎ 0664/111 95 76

✉ info@tanzschule-huber.at

[www.tanzschule-huber.at](http://www.tanzschule-huber.at)



# Elternberatung ab Oktober geöffnet

**Service.** Im Oktober öffnen alle städtischen Eltern- und Mutterberatungsstellen in Klagenfurt wieder ihre Pforten. In Waidmannsdorf gibt es zudem einen neuen Standort.

Die Eltern- und Mutterberatungsstellen der Stadt Klagenfurt bieten frischgebackenen Müttern und Vätern seit vielen Jahren eine praktische Anlaufstelle mit vielen Angeboten und Informationen rund um den neuen Alltag mit einem Säugling. Coronabedingt waren die Beratungsstellen die letzten beiden Jahre geschlossen bzw. hat derzeit nur die Beratungsstelle in Welzenegg geöffnet. Ab Oktober haben aber wieder alle Standorte, nämlich in der Innenstadt, in Viktring, Waidmannsdorf und Welzenegg wieder offen!

Eltern erhalten in den Beratungsstellen Hilfestellung von einem Arzt / einer Ärztin und Sozialarbeiterin betreffend Fragen zu Themen wie Neugeborene, Kleinkinder, Ernährung, Stillen, Entwicklungsverlauf, Pflege und finanzielle Fördermöglichkeiten. Wer möchte, kann sein Kind regelmäßig wiegen und messen lassen (eine eigene Wiegekarte ist in den Beratungsstellen erhältlich und bietet einen praktischen Überblick zur körperlichen Entwicklung des Babys).

## Neuer Standort Paulinenstraße

Die Beratungsstelle Waidmannsdorf hat zudem den Standort gewechselt, die neuen Räumlichkeiten wurden umgebaut und adaptiert, sie befinden sich ab Oktober in der Paulinenstraße 2 (anstatt wie bisher in der Schubertstraße).



Stadträtin Mag. Corinna Smrecnik  
Familienreferentin

„Die Beratungsstellen stehen den Familien mit Rat und Tat zur Seite, egal ob in Form von Workshops, Kursen oder persönlichen Gesprächen. Sie sind ein Ort des Austausches und Vernetzens für Mütter und Väter.“

## Öffnungszeiten ab Oktober

- Beratungsstelle Stadt (Lidmanskogasse 20): montags von 9 bis 11 Uhr
- Beratungsstelle Waidmannsdorf (Paulinenstraße 2): dienstags von 14 bis 16 Uhr
- Beratungsstelle Viktring (Stift-Viktring-Straße 7): mittwochs von 14 bis 16 Uhr
- Beratungsstelle Welzenegg (Rilkestraße 1): donnerstags von 14 bis 16 Uhr, schon im September geöffnet.

Alle Angebote in der Elternberatung sind kostenfrei und können ohne Anmeldung besucht werden. Weiterführende Informationen online unter [www.klagenfurt.at/elternberatung](http://www.klagenfurt.at/elternberatung) JG



## Babyempfang

Am 1. Oktober findet von 10 bis 13 Uhr der Willkommensempfang für Klagenfurts jüngste Erdenbürger statt. Eltern, deren Babys im ersten Halbjahr 2022 auf die Welt gekommen sind, sind herzlich eingeladen. Es stellen sich alle Organisationen zum Thema Familie vor. Anmeldung und Infos unter 0463 / 537-2597, [gerald.liess@klagenfurt.at](mailto:gerald.liess@klagenfurt.at)

Foto: Bigstock

## KURZ GEMELDET

### Seniorenprogramm

Der Herbst ist da und damit starten auch wieder die 50plus-Angebote des Klagenfurter Seniorenbüros. Die Teilnehmer erwartet wie gewohnt ein bunter Mix aus spannenden Ausflügen, Workshops, Info-Vorträgen und Sportangeboten. Das Heft ist kostenlos auf der Website [www.klagenfurt.at](http://www.klagenfurt.at) oder direkt im Seniorenbüro (Lidmanskogasse 22, Telefon. 0463 / 537-2753) erhältlich.

### Stadt der Generation

Am 29. September organisiert das Seniorenbüro und der Sozial- und Gesundheitssprengel der Stadt Klagenfurt wieder die Infoveranstaltung „Stadt der Generationen“ auf dem Neuen Platz. Von 9 bis 14 Uhr stellen verschiedenste Institutionen, Vereine und Unternehmen aus

dem Freizeit-, Gesundheits- und Sozialbereich ihre Schwerpunkte und Angebote für die ältere Generation in Klagenfurt vor.

### „Abenteuer Familie“

Im Oktober startet die Vortragsreihe „Abenteuer Familie“ der Präventionsstelle der Stadt Klagenfurt. Eltern und Interessierte erhalten in den kostenlosen Präsenz- und Online-Seminaren hilfreiche Tipps und Inputs zu diversen Themen, die die Gesundheit und die psychosoziale Entwicklung von Kindern und Jugendlichen betreffen. Gestartet wird am 6. Oktober, 18.30 Uhr mit einem Online-Vortrag von Mag. (FH) Christine Hofstätter zum Thema „Kinder stärken - Eltern informieren: Wie kann ich mein Kind vor sexuellen Übergriffen und Missbrauch schützen?“. Details auf [www.klagenfurt.at](http://www.klagenfurt.at)

**Wir modernisieren Ihre Küche**  
mit neuen Fronten nach Maß!

- ✓ Preiswerte Alternative zum Neukauf
- ✓ Kein aufwändiges Herausreißen
- ✓ Modelle: Klassisch, Landhaus, Design
- ✓ Dekorvielfalt: Holzdecssins, Oberflächen
- ✓ Nachhaltige, umweltgerechte Lösung

PORTAS-Fachbetrieb  
Thomas Münzer - Tischlermeister  
Gerlitzenstr. 54 - 56 • 9521 Treffen  
**0 42 48/27 93**

Besuchen Sie unsere Ausstellung • [www.muenzer.portas.at](http://www.muenzer.portas.at)



Neu in meist nur 1 Tag!

**PORTAS®**  
Europas Renovierer Nr. 1

# WIRTSCHAFT

## NEU IN KLAGENFURT

### Oscar M

Das Klagenfurter Modengeschäft Oscar M ist Anfang Juli vom Fleischmarkt auf den Alten Platz 14 gezogen. Modeliebhaber Ferdinand Scharf widmet sich der Herrenmode auf 140 Quadratmeter Geschäftsfläche des ehemaligen „Meisterstück“ und führt italienische Marken – wie Dondup, Boglioli, Barba, HandPicked und Incotex. Neben eleganten Herrenanzügen finden Fashionliebhaber auch Outfits für einen sportlichen Look. Das Geschäftslokal hat von Montag bis Freitag von 9:00 bis 18:00 Uhr und samstags von 10:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Ab sofort dient die Geschäftsfläche am Fleischmarkt 16 als Herrenoutlet. [www.oscarm.at](http://www.oscarm.at)

Foto: Arnold Pöschl



### Schuhdokter Schusterei Martin Reichard

Am Villacher Ring 59/1 haust der Schuhdokter Martin Reichard. Der gelernte Orthopädie-Schuhmacher mit 14 Jahren Erfahrung in diesem Bereich, bietet in seinem Geschäft diverse Schuhreparaturen, Reparaturen von Taschen/Handtaschen, Schuhausgleich sowie Lederarbeiten jeder Art an. Geöffnet hat der Schuh-

dokter Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 12 Uhr und von 13 bis 16.30 Uhr sowie Freitag von 7.30 bis 13 Uhr. Der freundliche Schuhdokter aus der Nachbarschaft freut sich auf Ihr Kommen. Erreichbar unter: [reichard.martin@gmx.at](mailto:reichard.martin@gmx.at), 0676/9263299, [www.schuhdokter.at](http://www.schuhdokter.at) Foto: Schuhdokter Martin Reichard



### PACO'S TACOS

Am 2. August hat PACO'S TACOS mit leckeren Tacos, Burritos, Quesadillas im Basement der City Arkaden erstmalig in Österreich seine Türen geöffnet. Leckere Softdrinks, Kaffee- und Teespezialitäten können direkt vor Ort oder zum Mitnehmen gekauft werden. [www.pacostacos.de](http://www.pacostacos.de)

Foto: PACO'S TACOS



## DER NEUE FORD RANGER RAPTOR

JETZT BESTELLBAR!

### KONKURRENZLOSER PERFORMANCE-PICKUP

Eine Serienausstattung, die keine Wünsche offen lässt:

- 3,0l V6 EcoBoost-Twin-Turbo 288 PS/491 Nm
- 10-Gang-Automatikgetriebe
- Permanentes Allradsystem e-4WD
- Differenzialsperre für Vorder- und Hinterachse
- Elektronisch gesteuerte Fox-Stoßdämpfer
- 7 Fahrmodi für eine optimale Performance
- Matrix-LED-Scheinwerfer und LED-Rückleuchten
- 360-Grad-Kamera mit „Split View“-Technologie
- Digitales 12“-Kombi-Instrumenten-Display
- Ford SYNC 4 inkl. Ford-Navigationssystem
- Umfassende Sicherheits- und Assistenzsysteme
- B&O 640 Watt-Premium-Sound-System

JETZT AB € 94.250,<sup>90\*</sup>

Ford Ranger Raptor: Kraftstoffverbrauch kombiniert 13,8l/100 km | CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 315 g/km (Prüfverfahren: WLTP)\*\*

Symbolfoto. \*Angebotspreis der Autowelt Sintschnig inkl. USt, NoVA und 2 Jahre Werksgarantie (beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km).  
 Sämtliche Preise inkl. Transportkosten. \*\*Werte nach Prüfverfahren WLTP ermittelt, weitere Infos finden Sie unter [www.ford.at](http://www.ford.at) und [www.autoverbrauch.at](http://www.autoverbrauch.at). Freibleibendes Angebot, ein persönliches Angebot erhalten Sie in der Autowelt Sintschnig.

Haupt Händler für den Zentralraum Kärnten  
**Sintschnig**

Autowelt Sintschnig GmbH  
 Südbahngürtel 8  
 9020 Klagenfurt a. W.  
 Tel.: 0463 32 144-0  
[www.sintschnig.com](http://www.sintschnig.com)





## La Season

Am 4. August hat Stefan Hu mit seiner Frau Carolina ein neues Frühstücks- und Brunchlokal – La Season – im Obergeschoss der City Arkaden eröffnet. Das neue Restaurant überzeugt mit Lachs-Tatar, Teriyaki-Bowl, getrüffeltem Eierspeise, Gambas und Burrata.

Auch die Nachtschmahlwahl begeistert Feinschmecker. Pancakes, French Toast und Torten serviert mit einer frisch gerösteten Arabica-Mischung lässt Kaffeeliebhaberherzen höherschlagen.

Foto: City Arkaden Klagenfurt



Bei Meister Grote wird stets auf Qualität und Preis geachtet. Auch auf Nachhaltigkeit wird großen Wert gelegt.

Foto: Wiedergut

## GROTE „Meister der Zeit“ seit 1972

Ein kleines, aber feines Unternehmen tickt seit nunmehr 50 Jahren im Süden der Landeshauptstadt. In der Paulitschgasse, gleich neben dem Katzencafe, befindet sich das Geschäft von Uhrmachermeister Andreas Grote. Im Sommer 1972 wurde der Familienbetrieb gegründet. 1985 begann der berufliche Werdegang von Andreas mit der Lehre. Seit 1992 Uhrmachermeister und Übernahme sämtlicher geschäftlicher Aufgaben im Jahr 2006. Heute werden in Österreich jährlich nur noch eine Handvoll Uhrmacher im klassi-

schen Sinn ausgebildet. Andreas Grote zählt zu den letzten Meistern der Zeit, die ein solch profundes und fundiertes Wissen über diesen besonderen Beruf vermittelt bekommen haben. Seit einigen Wochen kommen die Kunden sogar in den Genuss eines besonderen „Reparatur-Bonus“, der die Reparaturkosten von Quarzuhren fast immer auf 50 Prozent halbiert!

Der Meister der Zeit, Andreas Grote, freut sich auf Ihren Besuch – Montag bis Freitag von 9:00 bis 16:00 Uhr. „Tick Tack“

PR

## Miete Lagerraum in einer sicheren Lagerbox

Ziegeleistraße 29 und Südring 264 in Klagenfurt



- 1000 Lagerboxen
- 0,9-25m<sup>2</sup>
- Zutritt 5 – 23 Uhr
- absolut trocken
- videogesichert
- keine Kündigungsfrist
- PERSÖNLICH für Sie da
- für PRIVAT und GEWERBE
- attraktive Preise
- jetzt auch mit Online-Shop



Beispiel: 5 m<sup>2</sup> Lagerbox

AKTION 6+1

AUF ALLE LAGERBOXEN  
BIS 5m<sup>2</sup>

**SELFSTORAGE**  
SCHLUSS MIT DEM CHAOS

Storage Ost + Büro: Ziegeleistraße 29  
Storage Süd: Südring 264  
+43 (0) 463/71 333  
info@selfstorage-klagenfurt.at  
www.selfstorage-klagenfurt.at

# GESUNDHEIT



Prim. Dr. Reinhard Mittermair und Facharzt Dr. Gergely Kovacs freuen sich über die Auszeichnung.

Foto: KABEG

## Kompetenzzentrum für Schilddrüsenchirurgie

Als einziges Krankenhaus in Kärnten und zweites Krankenhaus in Österreich wurde das Klinikum Klagenfurt als Kompetenzzentrum für Schilddrüsen- und Nebenschilddrüsenchirurgie ausgezeichnet.

„Die Chirurgie im Klinikum Klagenfurt setzt hier neue Maßstäbe“, erklären Primarius Univ. Prof. Dr. Reinhard Mittermair und Facharzt Dr. Gergely Kovacs. Neben den modernsten Operationstechniken werden die Patienten von einem ausgewählten Expertenteam behandelt. Deutsche Gutachter führten vor Ort die Evaluierung durch.

## NEUERÖFFNUNG

**Dr. DANIJEL JOZIPOVIC**  
 Facharzt für Urologie | Wahlarzt



+ 43 660 31 552 31  
 info@sr-urologie.at  
 www.sr-urologie.at  
 Rosentaler Straße 5  
 9020 Klagenfurt



SR UROLOGIE  
 DANIJEL JOZIPOVIC

Ihr Facharzt für Urologie in Klagenfurt

Vorsorge | Nachsorge | Diagnostik | ambulante Eingriffe



Entzückend! Die 1000. Geburt am Klinikum Klagenfurt war das Zwillingenbrüderpaar Viktor und Anton! Foto: KABEG

## Zwillinge nahmen die 1.000er-Hürde

**ELKI.** Gleich zwei mal innerhalb von 24 Stunden kamen im Klinikum Klagenfurt Zwillinge zur Welt!

Ein besonderes Jubiläum mit doppelter Freude gab es kürzlich im Eltern-Kind-Zentrum (ELKI) am Klinikum Klagenfurt: Die Zwillinge Viktor und Anton waren heuer die 1000. Geburt und haben auf natürlichem Wege das Licht der Welt erblickt.

24 Stunden später gab es mit Niklas und Matheo eine weitere

Zwillingengeburt. Allen vier Kindern geht es gut. Primarius Dr. Johannes Lermann, Vorstand der Gynäkologie und Geburtshilfe im Klinikum Klagenfurt, ist es wichtig, Frauen während der Geburt größtmögliche Sicherheit zu vermitteln; Immer mehr entscheiden sich für die Spontangeburt statt für Kaiserschnitt.



OA Dr. Jurij Gorjanc und sein Team mit dem neuen Ultraschallgerät.

Foto: Horst

## Ultraschall noch präziser

Der Venenambulanz am Elisabethinen-Krankenhaus steht ein neues mobiles, leistungsstarkes Ultraschallgerät zur Verfügung. Oberarzt Dr. Jurij Gorjanc und sein Team erwarten sich vom neuen topmodernen Schallgerät eine besonders exakte Diagnostik bei Erkrankungen der Gefäße.



# Medizin leicht & verständlich erklärt: „Mein Med“-Vorträge starten wieder!

**Gesundheitskompetenz.** Im September startet wieder die kostenlose Vortragsreihe zu medizinischen Themen.

Seit über 20 Jahren bietet die Veranstaltungsreihe „Mein Med“, vormals „MiniMed“, Vorträge von Fachärzten zu verschiedensten Themen rund um die Gesundheit, die für Laien und Nicht-Mediziner einfach und verständlich vorgetragen werden. Covidbedingt fanden viele Veranstaltungen in den letzten beiden Jahren nur online statt. Im Herbst starten aber wieder Präsenzvorträge in Klagenfurt. Den Anfang macht Prim.Priv.-Doz.Dr. Hannes Alber am 26. September, 19 Uhr, im Konzerthaus Klagenfurt: Er wird über „Gendermedizin aus kardiologischer Sicht“ sprechen. Geschlechterspezifische

Unterschiede spielen bei diversen Herz-Kreislaufkrankungen (wie z.B. Herzschwäche oder Herzinfarkt) nämlich eine große Rolle.

Weitere Vorträge gibt es am 24. Oktober („Mobbing im Kindes- und Jugendalter, Auswirkungen auf die Psyche“) sowie am 14. November („Medienkonsum, wieviel Internet verträgt mein Kind“) und 21. November („Neue Behandlungsmethoden bei Hörstörungen“). Alle Vorträge sind kostenlos und finden im Konzerthaus statt, Beginn ist jeweils um 19 Uhr. Anmeldung unter [meinmed.at/veranstaltungen](http://meinmed.at/veranstaltungen) oder 0810 / 081060.



Medizinische Themen und Fragen werden in den „Mein Med“-Vorträgen für Laien verständlich erklärt und dargestellt. Foto: Bigstock


  
**KLAGENFURT**  
 AM WÖRTHERSEE


## KLAGENFURT IMMER IM BLICK



[www.facebook.com/klagenfurt](http://www.facebook.com/klagenfurt)



[www.instagram.com/klagenfurt](http://www.instagram.com/klagenfurt)



[www.twitter.com/klagenfurtstadt](http://www.twitter.com/klagenfurtstadt)



[video.klagenfurt.at](http://video.klagenfurt.at)



[www.linkedin.com/company/klagenfurt](http://www.linkedin.com/company/klagenfurt)

[www.klagenfurt.at](http://www.klagenfurt.at)

Infos aus erster Hand auf vielen Kanälen!

Ihre StadtKommunikation

# UMWELT

## LEBE NATÜRLICH



Mag. Bernadette Jobst  
Abteilung Umweltschutz

### Jetzt Stromsparen

LEDs sind 8 bis 10 Mal energieeffizienter als Glühlampen und 5 bis 7 Mal effizienter als Halogenleuchtampen. LED-Lampen ermöglichen daher Energie- und Kosteneinsparungen von bis zu 90 Prozent. Nicht vergessen: Beim Verlassen des Raumes Licht abschalten! Herd und Backrohr haben einen Anteil von etwa 10 Prozent am Durchschnitts-Stromverbrauch. Einsparungen können Sie erzielen, wenn Sie für den Topf passende Herdplatten verwenden, nur mit Mindestwassermenge kochen, mit Umluft-Funktion und ohne Vorheizen backen. Kühlschranktemperatur auf etwa 7 °C erhöhen. Jedes höher gestellte Grad im Kühlschrank senkt den Verbrauch um 6 Prozent. Wenn die Eisschicht in Gefriergeräten 5 mm erreicht hat, sollten Sie es abtauen (falls kein No Frost-Gerät). Zum Waschen reichen meist schon Temperaturen von 40 °C oder 30 °C. Der relativ hohe Anteil des Energieverbrauchs beim Waschen kommt hauptsächlich durch das Aufheizen der Waschlauge zustande. Wäschetrockner in den wärmeren Jahreszeiten nicht nutzen. Im Standby-Modus verbrauchen elektronische Geräte Strom. Eine einfache und praktikable Möglichkeit zur Netztrennung sind Ein-Aus-Steckdosenleisten.

# Klimaschutz leisten - mit heimischem Gehölz

**Initiative.** Noch bis 21. Oktober können regionale Sträucher und Bäume online vorbestellt und beim 2. Heckentag am 12. November abgeholt werden.

RAPHAEL SPATZEK

Klimaschutz beginnt schon im eigenen Garten. Denn Bäume und Sträucher sind lebendige CO<sub>2</sub>-Speicher, reinigen die Luft, verbessern den Boden und spenden Schatten und Abkühlung. Zudem sind sie Lebensraum für Vögel, Wildbienen und Schmetterlinge. Wer in der idealen Pflanzzeit im Herbst auf der Suche nach neuen Wildgehölzen ist, dem sei der „Heckentag 2022“ empfohlen.

### Heimische Wildgehölzarten und spezielle Heckepakete

Hier stellt die Regionale Gehölzvermehrung (RGV) ein breites Sortiment an garantiert heimischen Gehölzen zur Verfügung. Diese sind dank ihrer Anpassung an die lokalen Bedingungen besonders wüchsig und widerstandsfähig. Die heimische Pro-

duktion in den Partnerbaumschulen spart außerdem unzählige Transportkilometer. Im Heckenshop auf [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at) finden sich verschiedene Exemplare zu einem Top-Preis und detaillierte Informationen zu den heimischen Gehölzen.

Außerdem wurden eigene Heckepakete wie Bienen- oder Schmetterlingshecken zusammengestellt, die jeweils aus zehn Pflanzen bestehen. In drei Schritten kommen Gartenkaiser zu Weißdorn, Liguster, Hundsrose und Co.

### Beratung durch Gehölzprofis beim Heckentag am 12.11.

Bis zum 21. Oktober kann auf [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at) online bestellt werden. Die Ausgabe der bestellten Gehölze erfolgt dann am Heckentag (12. November) von 9 bis 14 Uhr beim Stadtgartenamt Klagenfurt (siehe Info-



StR. Max Habenicht  
Stadtgartenreferent

„Unter den Gehölzarten finden sich echte Raritäten, die nur beim Heckentag erhältlich sind. Leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und zum Erhalt von Bestäuberinsekten!“

box). Vor Ort erhalten Besucher interessante Broschüren zu den Wildgehölzen.

Außerdem kann man mit den Gehölzprofis von RGV und Arge NATURSCHUTZ fachsimpeln und so vielleicht das ein oder andere spannende Pflanzengeheimnis erfahren.

## 2. HECKENTAG

In 3 Schritten zum Lieblingsgehölz:

### (1) Stöbern und informieren

Online auf [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at) oder unter Tel. 0660/15 49 776 (Mo, Mi & Fr, 9-12 Uhr).

### (2) Lieblingsgehölze bestellen

Noch bis 21. Oktober einfach im Heckenshop unter [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at) Bestellung nach Wunsch abgeben.

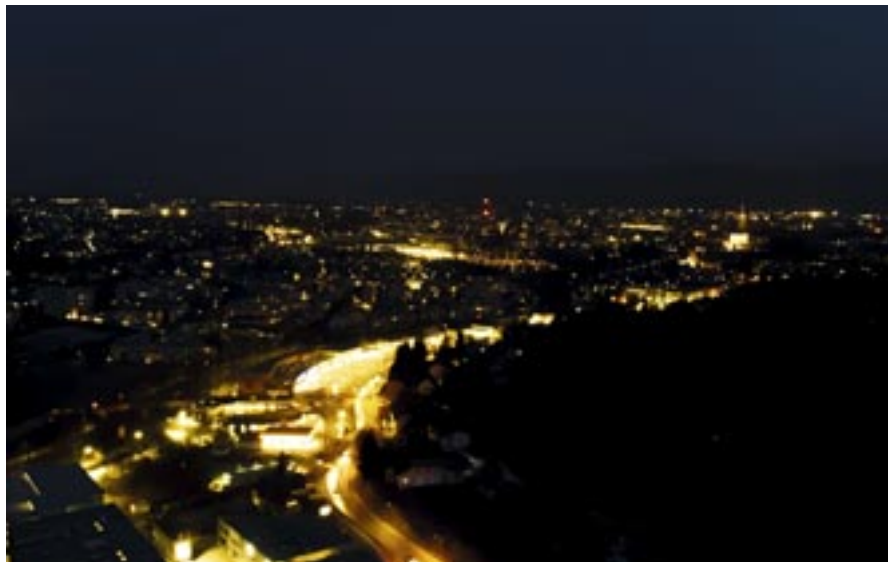
### (3) Abholen & Experten treffen

Vorbestellte Pflanzen können am 12. November in Klagenfurt beim Stadtgartenamt (Pulverturmstraße 76) von 9:00 bis 14:00 Uhr abgeholt werden. Gehölzprofis von RGV und Arge NATURSCHUTZ sind zur Beratung am Heckentag vor Ort.

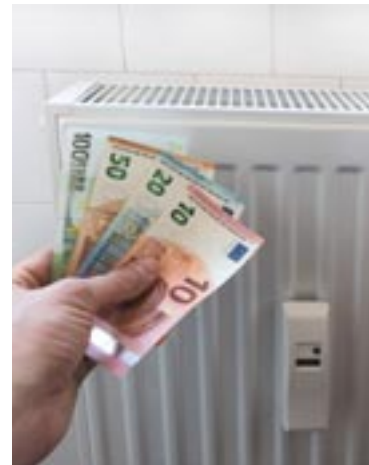


Hobbygärtner können heimische Gehölze bequem online bestellen und dann beim Heckentag am 12. November beim Stadtgartenamt abholen. Foto: S. Käppeli





Klagenfurt bei Nacht - die Anleuchtung von öffentlichen Gebäuden wird jetzt reduziert und die Straßenbeleuchtung gedimmt. Foto: Wiedergut



Die Energie-Coaches der Stadtwerke helfen, Strom und damit Kosten einzusparen. Foto: bigstockphoto

# Bei der Beleuchtung von Gebäuden wird gespart

**Smart City.** Die Stadt verkürzt das Anleuchten von Rathaus, Kreuzbergkirche, Pestsäule und Co. Hier gehen um 22 Uhr die Lichter aus. Auch die Straßenbeleuchtung wird gedimmt und die Weihnachtsbeleuchtung eingeschränkt.

RAPHAEL SPATZEK

Stromsparen ist das Gebot der Stunde – nicht nur in der Bevölkerung, sondern auch seitens öffentlicher Einrichtungen. Die Stadt Klagenfurt hat Ende August als rasche Sofortmaßnahme einen weiteren Schritt gesetzt, um den Energieverbrauch zu senken. Dabei geht es um die Beleuchtung öffentlicher Gebäude aus rein ästhetischen und repräsentativen Gründen.

Bei diesen sieben Adressen, die über einen separaten Stromkreis verfügen, wurde die Anstrahlung um zwei Stunden reduziert: Rathaus, Stauderhaus, Arthur-Lemisch-Haus, Uniqa-Gebäude (Heuplatz), Ruefa Gebäude (Ecke Kiki-Kogelnikpark), Kreuzbergkirche und Pestsäule. Hier schalten sich die Beleuchtungen mittels Zeitschaltuhr bereits um 22 Uhr ab. Aus touristischen

Gründen hat man sich dazu entschlossen, den Lindwurm und den Stadtpfarrturm von dieser Aktion auszunehmen. Diese sollen weiterhin bis 24 Uhr angestrahlt werden.

## Energieeffizienz weiter steigern für die Klimaneutralität 2030

„Abgesehen vom Sicherheitsempfinden der Bürger und der Atmosphäre in der Stadt sind auch Haftungsfragen ein Thema. Viele historische Gebäude stehen außerdem nicht im Eigentum der Stadt und die Anstrahlung obliegt den Eigentümern“, so Klima-, Umweltschutz und Energie referent Vizebürgermeister Prof. Mag. Alois Dolinar.

Eine weitere Maßnahme zur Energieeffizienz: In Klagenfurt wird die öffentliche Straßenbeleuchtung im Sommer ab 22 Uhr und im Winter ab 20 Uhr um 50 Prozent gedimmt. Zusätzlich



Vzbgm. Prof. Mag. Alois Dolinar  
Referent für Klima- & Umweltschutz

„Die Energieeffizienz in und um städtische Gebäude ist ein wichtiger Punkt in unserer Smart City Strategie. In diese Richtung müssen wir noch weitere Maßnahmen setzen.“

wird die Weihnachtsbeleuchtung in der Innenstadt um etwa zwei Wochen später und mit verkürzten Betriebszeiten eingeschaltet. Anpassungen im Sinne der Energieeffizienz gibt es dann auch bei der Christkindlmarkt-Beleuchtung. So setzt die Stadt deutlich sichtbare Zeichen für das Energiesparen.

## Stadtwerke eröffnen das Energiezentrum

Das Thema Energieberatung ist so wichtig wie nie zuvor. Die Stadtwerke erweitern ihr Angebot in diesem Bereich, um Privat- und Firmenkunden ein breitgefächertes Angebot und eine professionelle Beratung bieten zu können. Mitte September wurde in der Paulitschgasse 11 das Energiezentrum Klagenfurt eröffnet. Hier beraten Stadtwerke Energie-Coaches zu Umbau, Neubau oder Sanierung von Immobilien. Ziel ist es, eine langfristige Strategie zur Steigerung der Energieeffizienz zu entwickeln und eine Wertsteigerung der Liegenschaft zu erreichen. Außerdem werden Fördermöglichkeiten aufgezeigt, das Senken von Energieverbrauch unterstützt oder bei der Heizungsumstellung geholfen. Weiters ist es möglich, einen geförderten, kostenlosen Vor-Ort-Energiecheck der eigenen Immobilie durch einen Energie-Coach durchführen zu lassen. Dieser nimmt eine Ist-Analyse vor und zeigt mögliche Sparpotenziale und das weitere Vorgehen auf.

**Infos und unverbindliche Terminvereinbarung** unter:  
T +43 463 521 3500 oder  
energieberatung@stw.at

# KULTUR

## LITERATUR

Die Ukrainerin  
Njetotschka  
Iljaschenko  
erzählt ihre  
Geschichte  
Josef Winkler



Suhrkamp

### Buchpräsentation im Musil-Haus

Josef Winklers Buch „Die Verschleppung“ ist erstmals Anfang der achtziger Jahre erschienen. Jetzt legt der Suhrkamp-Verlag das Buch unter dem Titel „Die Ukrainerin“ neu auf. Zur Vorgeschichte: Nach einem längeren Aufenthalt in Wien hatte sich Winkler 1981 auf einen Bauernhof in Kärnten zurückgezogen, um seinen Roman „Muttersprache“ zu beenden.

#### Quartier bei Ukrainerin

Dort fand er Quartier bei der Familie der Bergbäuerin Njetotschka Wassiljewna Iljaschenko, einer im März 1943 von Hitlers Schergen verschleppten Ukrainerin – die ihm über ein Jahr lang ihre Lebensgeschichte erzählte. Von Hungersnot, ihrer gewaltsamen Verschleppung aus der Ukraine zur Zwangsarbeit nach Kärnten, und sie berichtet von ihrem ersten Jahr auf dem Kärntner Bergbauernhof.

Im Rahmen der Reihe „Literatur.at“ wird das Buch am 21. September um 19.30 Uhr im Musil-Haus präsentiert.

## Kärntens Dichter sind gefragt

Zum 15. Mal laden heuer die Stadtwerke Klagenfurt Poeten der deutschen und slowenischen Sprache zum „Kärntner Lyrikpreis“. Insgesamt winken Preisgelder in der Höhe von über 15.000 Euro.

Die Preisträger werden im Rahmen eines Kulturfestes am 1. Dezember im ORF-Theater gekürt. Einreichung von maximal vier unveröffentlichten Gedichten in 8-facher Ausfertigung bis spätestens 24. Oktober!

Adresse: Stadtwerke Klagenfurt, Abteilung Marketing, St. Veiter Straße 31, 9020 Klagenfurt.

Kennwort: „Kärntner Lyrikpreis“.



Initiator Dr. Harald Raffer und Kulturstadtrat Mag. Franz Petritz präsentieren mit den Juroren die Auflagen für den Kärntner Lyrikpreis 2022. Foto: KK



„Imagination“ - Werk von Josef Tichy. Foto: Wagner-Tichy

## Was bleibt ist die Essenz

Die Kulturabteilung der Stadt Klagenfurt widmet dem renommierten Kärntner Maler und Grafiker Josef Tichy eine umfangreiche Werkpräsentation in der Alpen-Adria-Galerie im Stadthaus. Tichy wäre heuer 100 Jahre alt geworden. Die Ausstellung mit dem Titel „Was bleibt ist die Essenz“ ist ein Versuch, sich dem vielfältigen, differenzierten und variationsreichen Werk des Künstlers auf eine etwas andere Art zu nähern.

Vernissage: 27. September, 19 Uhr - Eintritt frei!



Alu-Guss von Gironcoli. Foto: Gleiss

## Sammlung BKS

Nach Werken aus dem Eigentum der Familie von Peter Miessl gibt die Stadtgalerie ab Ende September einen Einblick in das Kunstdepot der BKS – Bank für Kärnten und Steiermark. Darunter Werke von Bruno Geroncoli, Werner Berg, Hans Bischoffshausen u.a. Vernissage: 29.9., 19 Uhr – Eintritt frei



# Zuwachs für die Kunstsammlung

**Schenkung.** Zwei weitere Bilder der Malerin Ottilie Tolansky befinden sich nun in der Kunstsammlung der Stadt Klagenfurt. Sie werden immer wieder in Ausstellungen zu sehen sein.

Im Jahre 2020 schenkte der anerkannte englische Kulturjournalist Jon Tolansky fünf Bilder, die seine Mutter, Ottilie Pincasovitch Tolansky, gemalt hat, der Landeshauptstadt Klagenfurt. Seine 1912 in Czernowitz geborene Mutter hatte mitteleuropäische Wurzeln, sie wuchs in Wien auf



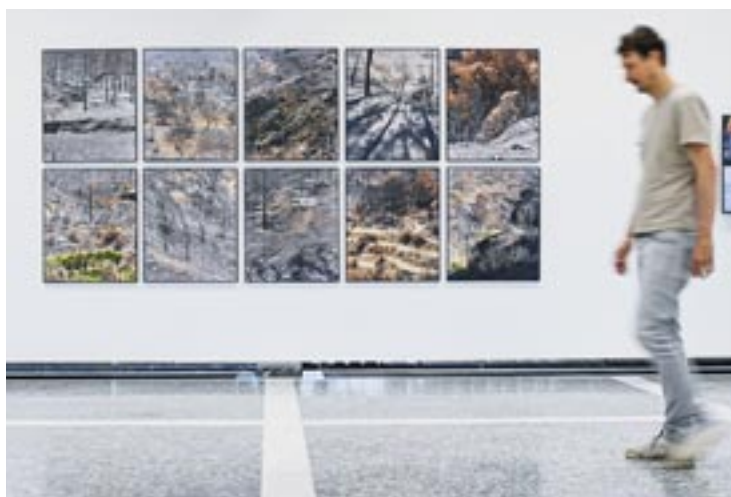
Das Selbstbildnis mit Sohn von Ottilie Tolansky befindet sich nun im Besitz der Stadt Klagenfurt. KK

„Die großzügige Schenkung der Bilder von Ottilie Tolansky für unsere Kunstsammlung ist eine große Ehre.“

StR. Mag. Franz Petritz  
Kulturreferent

und bezeichnete sich zeitlebens als „Österreicherin“.

In späteren Jahren zog sie nach England, stellte regelmäßig an der Royal Academy aus. Nach ihrem Tod 1977 veranstalteten die Mall Galleries im Jahre 1979 eine Retrospektive ihres Werks. Jon Tolanskys Wunsch war es schon immer, die Werke seiner Mutter in einer öffentlichen Sammlung in Mitteleuropa beheimatet zu wissen. Der Kontakt zu Klagenfurt ergab sich über den Leiter der Kulturabteilung, Mag. Alexander Gerdanovits, der mit Tolansky seit vielen Jahren befreundet ist. Die Bilder werden in unterschiedlichen Ausstellungen zu sehen sein.



Krisenhafte Phänomene fotografisch nachskizziert: Marko Lipuš in der Alpen-Adria-Galerie im Stadthaus. Foto: Bauer

## Umgehen - Eine Trilogie

Noch bis 18. September zeigt die Kulturabteilung der Stadt Klagenfurt in der Alpen-Adria-Galerie im Stadthaus neue Arbeiten des aus Eisenkappel stammenden Fotokünstlers Marko Lipuš. Thematisiert wird Gleichgültigkeit gegenüber Klimawandel und Naturzerstörung, die globale Fluchtbewegung und wachsende soziale Unterschiede.

## AUSSTELLUNGEN

### Ausdruck(e)

Leon-Etienne Kühr studierte Informatik und Medienkunst an der Bauhaus Universität Weimar. Seine Arbeiten bewegen sich zwischen Kunst und Digitaltechnologie. Im Living Studio der Stadtgalerie zeigt er Arbeiten, welche im Rahmen des Stipendiums für künstlerische Fotografie und Medienkunst des Landes Kärnten entstanden sind. Zu sehen sind Ausdrücke und eine Live-Installation.

### BV-Galerie

Unter dem Titel „Vor dem Fest“ stellen bis 21. September die Künstlerinnen Eva Bakalar, Maria Hoffmann, Ute Maria Langer, Eva Posch und Brigitte Weiler Arbeiten in unterschiedlichen Techniken aus der Sicht der Gäste und jener der Gastgeber in der BV-Galerie aus.

# FINANZIELLE HILFEN

## der Landeshauptstadt

Die anhaltende Teuerungswelle bringt viele Menschen in prekäre finanzielle Situationen. Die Stadt Klagenfurt bietet Bürgerinnen und Bürgern in schwierigen Lagen unbürokratisch zielgerichtete Hilfen an.

### UNTERSTÜTZUNGEN



#### Klagenfurter Stadtkarte

Mit der Stadtkarte können diverse soziale Aktionen (vergünstigtes Essen in der Volksküche, vergünstigte Eintritte in städtische Bäder, Einkaufen in den Sozialmärkten etc.) in Anspruch genommen werden.

Einkommensgrenze: € 977,94 pro Person



#### Klagenfurter Schulstartgeld

Pro schulpflichtigem Kind zwischen 6 und 16 Jahren gibt es einkommensabhängig (AlleinerzieherInnen mtl. brutto € 1.600,- Familien mtl. brutto € 2.800,-) bis zu € 100,- Schulstartgeld.



#### Klagenfurter Sozialfonds

Menschen geraten oft unverschuldet in finanzielle Not. Hier hilft der Klagenfurter Sozialfonds.



#### Hilfsfonds des Bürgermeisters

Gerade in Notsituationen ist rasche, unkomplizierte Hilfe wichtig. Auch der Hilfsfonds des Bürgermeisters bietet diese Möglichkeit.

#### Weitere Unterstützungsmöglichkeiten

Willkommenspaket, Sozialer Taxitarif, 50Plus Card, Essen auf Rädern, Stadwerke Aktion, Hilfe in besonderen Lebenslagen, Sozialhilfe, Energiescheck

Informationen, wer anspruchsberechtigt ist und wie die Unterstützung angefordert werden kann auf [www.klagenfurt.at/finanzielle-hilfen](http://www.klagenfurt.at/finanzielle-hilfen)







Beim Championship Weekend am 24. & 25. September erwartet Klagenfurt eine Mischung aus Showprogramm und Football-Action der Extraklasse. Fans freuen sich auf die Teams von Wien und Hamburg.

Fotos: Michael Freitag, Jonas Wicker, bigstockphoto

# Football-Spektakel erobert die Landeshauptstadt

**Championship Game.** Das Finale der European League of Football zwischen den Vienna Vikings und den Hamburg Sea Devils steigt am 25. September in der 28 Black Arena. Am Vortag lockt ein attraktives Rahmenprogramm.

RAPHAEL SPATZEK

Klagenfurt hat ein europäisches Finale! Wenn am 25. September die Hamburg Sea Devils in der 28 Black Arena auf die Vienna Vikings treffen, ist dies das Beste, was die European League of Football (ELF) zu bieten hat. Nach dem Einzug im letzten Jahr haben sich die Hanseaten mit einem 19:7 Sieg gegen die Raiders Tirol auch heuer die Finalteilnahme gesichert.

„Die Freude ist sehr groß nach einem starken Spiel, das einem Halbfinale für Football Europa definitiv würdig war. Jetzt freuen wir uns auf Klagenfurt“, erklärt Hamburg-Linebacker Miguel Boock. In ihrer Debütsaison setzen die Vienna Vikings mit einem deutlichen 39:12-Halbfinalsieg gegen Barcelona Dragons ein Ausrufezeichen. Im Endspiel

treffen nun die besten Defensivreihen der European League of Football aufeinander.

## Samstag: Foodtrucks & Spiele

Bei diesem Championship Game kann man getrost von einem Großereignis in der Landeshauptstadt sprechen, das schon am Samstag, 24. September, mit einem attraktiven Rahmenprogramm beginnt. Von 12 bis 18 Uhr lockt der „Experience Day“ auf dem Sportpark-Gelände mit Merchandising, Foodtrucks und Footballchallenges für Jung und Alt.

## Pre Game Party & Fan Huddle

Am Abend steigt ab 19 Uhr die „Pre Game Party“ mit Livemusik, BBQ und „Honor-Show“ direkt am Wörthersee im Hotel Lakes.

Der Championship-Sonntag beginnt um 10 Uhr mit dem



„Fan-Huddle“ – das Warm-Up Programm mit Bühnen-Show und Live-Interviews mit verschiedenen Gästen aus der Sportwelt. Um 15 Uhr erfolgt für Hamburg und Wien der Kick-Off. Nach dem Schlusspfiff wird sich das Siegerteam auf dem Fan-Huddle einfinden, um dort gemeinsam mit den Fans zu feiern.

## Tickets, Preise & Rabatte

Die Kartenpreise starten ab 25 Euro für Erwachsene und 10 Euro für Kinder bis 14 Jahre. Ermäßigungen gibt es für Schüler, Studenten und Pensionisten. Alle Infos auf [www.ticketmaster.at](http://www.ticketmaster.at)

Richtig sparen kann man mit dem Kauf von Gruppentickets (10+ Personen = 10 Prozent Ra-

batt, 20+ Personen = 20 Prozent Rabatt, 50+ Personen = 30 Prozent Rabatt). Gruppentickets können via Ticketmaster unter [gruppen@ticketmaster.de](mailto:gruppen@ticketmaster.de) gebucht werden.

## ELF-PROGRAMM

### Samstag, 24. September

**12 - 18 Uhr:** „Experience Day“ am Sportparkgelände mit Merchandising, Foodtrucks, Footballspielen.  
**ab 19 Uhr:** „Pre Game Party“ mit Livemusik, BBQ im Hotel Lakes.

### Sonntag, 25. September

**10 Uhr:** „Fan Huddle“ mit Bühnen-Show und Interviews vorm Stadion.

# Rotjacken starten in die neue Saison

**Eishockey.** Zum Auftakt geht es am 16. September nach Innsbruck. Start mit acht Auswärtsspielen.

Die vergangene Saison endete für den EC KAC im Viertelfinale gegen Wien. Wohl viel früher, als eingeplant. „Ohne Diskussion, das Endresultat der vergangenen Saison war nicht zufriedenstellend. Aber zwei der letzten drei Titel, die vergeben wurden, gingen an den EC KAC“, resümierte General Manager Oliver Pilloni bei der Pressekonferenz zum Saisonauftakt.

Dieser führt die Rotjacken am 16. September nach Innsbruck zu den Haien. Bekanntlich bestreiten die Klagenfurter wegen der Um- und Neubauarbeiten an der zukünftigen Heidi Horten-Arena die ersten acht Ligaspiele in der Fremde. „Läuft alles nach Plan, wird es klappen, dass wir am 16. Oktober unser erstes Heimspiel in unserem neuen,

modernen Stadion bestreiten können“, so Pilloni.

## Neuzugänge und junge Talente

Große Veränderungen im Kader blieben bei den Rotjacken aus. Nach dem Karriereende der Geier-Brüder werden die Neuzugänge Jesper Jensen Aabo (Verteidiger, Dänemark) und Lucas Lesio (Angreifer, Kanada) versuchen, die Lücken zu schließen. Der Fokus liegt heuer auch wieder darauf, junge Talente zu integrieren. Pilloni: „Der neue Kader ist so gestaltet, dass er auch Entfaltungsräume für nachrückende Spieler bietet. Denn es wäre verlogen, uns mit erfolgreicher Nachwuchsarbeit zu rühmen, gleichzeitig aber unsere Kampfmannschaft gänzlich mit externen Kräften zu füllen.“ **RS**



Die Vorbereitungsspiele sind abgeschlossen. Vier Siege und zwei Niederlagen stehen für den EC KAC zu Buche. Am Freitag startet die Saison. Fotos: Pessentheiner



## Preisübergabe nach Sportschnuppern

Kürzlich konnten Sportstadtrat Franz Petritz, Mario Polak (Sportamt) und Alfred Jantz (Giga Sport) die Preise an die Gewinner der Sportschnupperpass-Verlosung übergeben. Die Kinder freuten sich über die Preise, die von Uniqa, Giga Sport, Thor Kampfkunst, Tanzstudio Limitless, Yoga Wunder und dem ASKÖ Sportverband bereitgestellt wurden. Foto: Pessentheiner



## Medaille für Billard-Queen

Bei der 10-Ball-Weltmeisterschaft im Sportpark Klagenfurt holte Lokalmatadorin Jasmin Ouschan die Bronze-Medaille. Foto: Pessentheiner

## U21-WM-Titel im Segeln für Rosa Donner

Seglerin Rosa Donner holte mit ihrem Vorschoter Sebastian Sliwon bei der 470er Junioren-Weltmeisterschaft in Tihany am Balaton (Ungarn) den U21-Weltmeistertitel sowie die U24-Bronzemedaille. Mit ihren beiden Erfolgen Ende August rundete die 19-jährige Seglerin ein sehr erfolgreiches Sportjahr ab. Schon bei der Junioren-Europameisterschaft hat das OeSV-Duo die U21-Silbermedaille gewonnen. Auch privat lief es nach Plan. Die Klagenfurterin schaffte heuer im Rahmen des Schulsportleistungsmodells Kärnten auch die Matura. Das nächste große Ziel ist für Donner eine Teilnahme an den Olympischen Spielen, vielleicht schon 2024 in Frankreich.



# „Ausbeute in Ordnung“: Austria derzeit auf Platz 7

**Zwischenbilanz.** 8 Punkte nach 8 Spieltagen - Austria Klagenfurt belegt gleichen Tabellenrang wie vor einem Jahr. Nächster Gegner: SCR Altach.

Dem violetten Höhenflug mit dem 4:3 Derby-Sieg gegen Wolfsberg folgte eine 0:2 Niederlage gegen Sturm Graz. Wieder einmal. Denn schon in der vergangenen Saison konnte Austria Klagenfurt in keinem der vier Duelle gegen die Steirer punkten. „Die Burschen waren nicht aggressiv genug, haben kaum gesprochen, sich nicht geholfen. So konnten wir uns in den Zweikämpfen nicht behaupten, den Ball nicht erobern, sind nur hinterhergelaufen“, analysiert Trainer Peter Pacult, der mit der bisherigen Saisonleistung seiner Mannschaft aber zufrieden ist: „Jeder weiß, dass die zweite Sai-

son immer die schwierigere ist, weil man nicht mehr das Überraschungsteam ist, das keiner so recht auf dem Zettel hat. Wenn ich mir die Auslosung anschau und welche Gegner wir hatten, ist die Ausbeute in Ordnung.“

## Tabellensituation fast ident

Nach acht Runden belegen die Waidmannsdorfer mit 8 Punkten und einem Torverhältnis von 11:16 aktuell den 7. Rang in der Tabelle. Übrigens exakt die gleiche Zwischenbilanz wie vor einem Jahr, nur hatte die Austria in der Vorsaison sogar noch einen Punkt mehr am Konto. Gelegenheit, die Tabellensituation zu

verbessern, gibt es bereits am Samstag. Da reist die Austria ins Ländle zum Tabellenletzten aus Altach. **RS**

## SKA HEIMSPIELE

**Samstag, 8. Oktober, 17:00 Uhr**

SK Austria - SC Austria Lustenau

**Samstag, 15. Oktober, 17:00 Uhr**

SK Austria - LASK

**Samstag, 29. Oktober, 17:00 Uhr**

SK Austria - WSG Tirol

**Sonntag, 13. November, 14:30 Uhr**

SK Austria - FC Red Bull Salzburg

**Online-Tickets:**

[tickets.austriaklagenfurt.at](https://tickets.austriaklagenfurt.at)



Bei der Niederlage gegen Sturm im letzten Match sah Austria-Trainer Peter Pacult Verbesserungspotential. Die bisherige Saisonleistung bewertet er aber positiv. Foto: Pessentheiner

## Sportpark-Kunstrasenplatz erneuert

**Aufwertung.** Bessere Trainingsmöglichkeiten für den Nachwuchs von Austria Klagenfurt und WAC geschaffen.

Der alte Kunstrasenplatz aus dem Jahr 2010 hatte seine besten Zeiten hinter sich. Daher leitete die Stadt für die Hauptnutzer SK Austria Klagenfurt und die WAC Akademie eine Erneuerung ein. In vier Wochen wurde ein rein sandverfüllter Kunstrasen der neuesten Generation verlegt, welcher die doppelte Anzahl an Fasern – 18.800 Fäden pro Qua-

dratmeter – im Vergleich zum alten Platz aufweist.

„Als Sportreferent freue ich mich sehr über diesen tollen Platz, er ist eine wichtige Investition in die Klagenfurter Sportinfrastruktur“, so Sportstadtrat Mag. Franz Petritz. Mit einem Nachwuchsderby zwischen Austria Klagenfurt und WAC wurde der Platz eingeweiht.



Bessere Trainingsmöglichkeiten für den Nachwuchs bietet der Sportpark-Kunstrasenplatz der neuesten Generation. Foto: Pessentheiner



## KLC-Tennisdamen mit Platz 2

Eine Tennisgala mit vielen Zuschauern erlebte Klagenfurt beim Saisonfinale der IMMOUnited Bundesliga beim Klagenfurter Leichtathletik Club. Die KLC-Tennisdamen unterlagen im Finale dem Linz AG Team OÖ mit 5:2 und belegten damit den Ligaplatz 2. Die Entscheidung fiel allerdings erst im Doppel, wo beide Parteien im Match Tiebreak an die Oberösterreicherinnen gingen. Foto: Pessentheiner



# STADTBlick

## Funtastico

Die Sommerferienbetreuung der Stadt Klagenfurt war auch heuer wieder ein voller Erfolg. Der Verein Funtastico führt dieses Angebot durch, Eltern erhalten eine optimale und kostengünstige Ferienbetreuung im August und das Wichtigste: Die Kinder haben dabei jede Menge Spaß. Tipp: Im nächsten Sommer rasch anmelden, die Plätze sind erfahrungsgemäß sehr schnell vergeben!

Foto: Wajand



## Tour de Franz

Die Charity-Rennrad-Veranstaltung „Tour de Franz“, organisiert von Ex-Skiass Franz Klammer, machte heuer in Klagenfurt Station. Mit dabei waren Stadtrat Max Habenicht und Sportreferent Mag. Franz Petritz. Foto: Wajand



## Scheckübergabe

10.000 Euro Spendengeld konnten heuer bei der beliebten Chorveranstaltung „Singen und Musizieren um den Lindwurm“ gesammelt werden. Die offizielle Spendenübergabe erfolgte im Beisein aller Sponsoren. Foto: Wajand



## Neuer Präsident

Dr. Christof Zernatto, Landeshauptmann a. D., ist neuer Präsident des Eurohauses in Klagenfurt. Seinen Antrittsbesuch bei Vizebürgermeister Prof. Mag. Alois Dolinar absolvierte er mit Eurohaus-Geschäftsführer Marc Germeshausen. Foto: Büro Dolinar



## 775 Jahre Zalaegerszeg

Klagenfurts Partnerstadt feierte ihr 775-jähriges Bestehen. Eine Delegation aus Klagenfurt unter der Leitung von Stadträtin Sandra Wassermann war bei den Feierlichkeiten vor Ort in Ungarn dabei. Foto: KK



## Führungskräfte-Fortbildung

Im Rahmen des Projektes Zentralraum Kärnten plus nahmen leitende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Klagenfurt und Villach gemeinsam an einer Fortbildung teil. Es war dies der Start einer rund ein Jahr lang dauernden Fortbildungsreihe, die auch die Zusammenarbeit der beiden Städte fördern soll. Foto: Krainz



## 1. Tierschutztag

Auf dem Neuen Platz wurde Anfang September zum ersten Tierschutztag der Landeshauptstadt eingeladen. Verschiedenste Tierschutzorganisationen, Hundeschulen, Rettungshundestaffel usw. stellten ihre Angebote und ihr Können vor. Das Highlight:

Die K9-Suchhundestaffel. Vierbeiner „Knödel“ schaffte es in kürzester Zeit, Bürgermeister Christian Scheider im Rathaus zu erschnüffeln. Dieser hatte sich zuvor gut versteckt, „Knödel’s“ Spürnase konnte die Fährte aber rasch aufnehmen.

Organisiert wurde die Veranstaltung von GR Michael Gussnig. Foto: Hude



## Zahnprophylaxe leicht gemacht

Die Zahnprophylaxe findet wieder in den Klagenfurter Volksschulen statt. Zweimal pro Schuljahr wird den Kindern spielerisch die richtige Zahnpflege vermittelt. Foto: KK



## Sportschnupper-Gewinner

Wetterbedingt musste die beliebte Sportschnupper-Abschlussparty heuer leider ausfallen. Bei einem gemeinsamen Treffen erhielten die Gewinner des Sportschnupper-Gewinnspiels ihre Preise natürlich trotzdem. Foto: Pessentheiner



## Treffen der Metropolregionen

Der erste Dialogtag der europäischen Metropolregionen fand heuer in Tirol statt. Auch Mitglieder des Zentralraumes Kärnten waren bei dem Treffen mit dabei. Foto: KK

## Hair-Beautys City-Arkaden

Ihre Wunsch-Haarfarbe mit Föhnen € 69,-

### Hair Elitär

1. Stock, neben MediaMarkt  
Tel. 500001

**Kurz-Haar Angebot**  
nur Montag **Herren**

Schneiden **Kurz-Haar** ohne Waschen € 18,-

### Belivia Hair:

Interspar-Durchlaßstraße - Tel. 42115

**Kurz-Haar Angebot**  
nur Montag **Herren**

Friseurinnen mit Praxis gesucht: 0664 / 263 78 80





## Bildungsexpertin ausgezeichnet

Die langjährige Rektorin der Pädagogischen Hochschule, Prof. Mag. Dr. Marlies Krainz-Dürr, wurde anlässlich ihrer Pensionierung mit der Ehrenurkunde der Stadt Klagenfurt ausgezeichnet. Sie war vor einigen Jahren maßgeblich für die Umstellung der Pädagogischen Akademie zur Hochschule verantwortlich.

Foto: Hude



## Ehrenurkunde für Helmut Palko

Anlässlich seines 70. Geburtstages erhielt Helmut Palko für sein Engagement für die Kindervolkstanzgruppe, den Verein „Musica Kontakt“ und den Verein „klagenfurt.will helfen“ die Ehrenurkunde der Stadt Klagenfurt. Foto: Hude



## Lutschounigg-Kirchtag

Der Lutschounigg-Kirchtag ist der größte Kirchtag in Klagenfurt. Seit Jahren wird er von den Brüdern Alexander und Karlheinz Lutschounigg organisiert. Dafür erhielten sie kürzlich offiziell Dank und Anerkennung seitens der Stadt Klagenfurt. Foto: Büro Bgm.



## Rosalia Pichler

100 Jahre alt wurde Rosalia Pichler Anfang September. Sie lebt mit Familie in ihrem Geburtshaus, das ihre Eltern 1920 gebaut haben, und freute sich über den Besuch des Bürgermeisters. Foto: Wajand



## Hildegard Schmidt

Blumenliebhaberin Hildegard Schmidt durfte sich an ihrem 100. Wiegenfest über zahlreiche Blumengrüße freuen, darunter auch ein wunderschöner Strauß der Stadt Klagenfurt. Foto: Wajand



## Gertrude Kostwein

Im August feierte auch Gertrude Kostwein ihren 100. Geburtstag. Die rüstige Seniorin freute sich sehr über den persönlichen Besuch von Bürgermeister Christian Scheider. Foto: Hude



# Kabarett Herbst startet im Oktober! Jetzt Tickets gewinnen!

**Lachhaft.** Seidl, Stipsits, maschek & Co. sind wieder auf Klagenfurts Bühnen zu Gast. Die StadtZeitung verlost für Gery Seidl 5x2 Tickets.

Nach dem erfolgreichen Sommer Open Air in der Schleppe Arena kehrt der Kabarett Herbst wieder in die Hallen und Hörsäle der Stadt



zurück. Mit dabei sind Größen wie Thomas Stipsits, Viktor Gernot, maschek und Petutschnig Hons. Den Anfang macht Gery Seidl am 9. Oktober auf der Uni Klagenfurt.

## Verlosung von 5x2 Karten

Der ehemalige Baustellenleiter hat sein Programm „Hochtief“ mit im Gepäck. Ob damit Hochtiefbau oder die Hochs und Tiefs des täglichen Lebens gemeint sind, lässt er bis zum Schluss offen. Denn wie kein Zweiter versteht Seidl es, absurde Alltagssi-

Gery Seidl blickt mit Vorfreude auf seinen Klagenfurt Gig. Foto: Jeff Mangione



Stipsits freut sich schon. Foto: Ingo Pertramer

tuationen in humorvolle Szenen zu verwandeln. Für seinen Auftritt am 9. Oktober verlost die StadtZeitung 5x2 Tickets. Zum Mitmachen ein E-Mail mit dem Betreff „Gery Seidl“ an [stadtzeitung@klagenfurt.at](mailto:stadtzeitung@klagenfurt.at) schicken. Die Gewinner werden per E-Mail bzw. telefonisch verständigt. RS

## KABARETTHERBST

### 8. Oktober - Gery Seidl

Spittal, Stadtsaal

### 9. Oktober - Gery Seidl

Universität Klagenfurt

### 24. November - Thomas Stipsits

Konzerthaus Klagenfurt

### 17. Dezember - Viktor Gernot

Messe Arena Klagenfurt

### 29. Dezember - maschek

Konzerthaus Klagenfurt

### 30. Dezember - Petutschnig Hons

Konzerthaus Klagenfurt

Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr

[www.kabarett Herbst.at](http://www.kabarett Herbst.at)

## Freiwilligenbörse

„Klagenfurt.will helfen“, die erste Freiwilligenbörse ist die zentrale Stelle in Klagenfurt zur Vermittlung ehrenamtlicher Tätigkeiten. Wer Interesse hat und helfen will oder selbst Hilfe benötigt, kann sich gerne unter 0676 / 611 74 68 erkundigen. Mehr dazu online unter [www.willhelfen-klagenfurt.at/](http://www.willhelfen-klagenfurt.at/)

## Kolpingkonzert

Am 6. Oktober lädt die Kolpingfamilie zu einem Konzert von Ossi Huber und der Band Light ein. Beginn ist um 18.30 Uhr direkt im Kolpinghaus (Adolf-Kolping-Gasse 18). Kartenvorverkauf oder Reservierungen sind von Montag bis Freitag (9 bis 13 Uhr) im Kolpingbüro oder telefonisch unter 0660 / 101 2001 möglich.

## Community Nurses bieten neue Sprechstunden an

**Service.** Seit Kurzem wird im Stadtteil Annabichl das Community Nursing angeboten. Ab sofort gibt es für Interessierte neue Sprechtagszeiten.

Das von der EU geförderte Pilot-Projekt „Community Nursing“ wird seit einigen Wochen im Stadtteil Annabichl angeboten. Das Angebot der städtischen Sozialabteilung setzt sich für den längeren Verbleib älterer Menschen im eigenen Heim ein.

### Optimale Lösungen für jeden

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen geben alle nötigen Informationen, um einen optimalen Verbleib im eigenen Heim zu organisieren. Angebote und Unternehmen in dieser Sparte gibt es natürlich genug, es ist aber oft schwer, die op-

timale Lösung zu finden. Die Community Nurses helfen genau dabei und finden die passenden Angebote, individuell angepasst, die gemeinsam mit den Betroffenen und ihren Familien im Vorfeld definiert werden. Diese Serviceleistung ist kostenlos.

Ab sofort gibt es neue Sprechstunden-Zeiten: dienstags und donnerstags, jeweils von 8 bis 10 Uhr (außer feiertags) im Gemeindezentrum Annabichl (St. Weiter Straße 195), um Anmeldung unter 0463 / 537-3739 oder per E-Mail unter [cnk@klagenfurt.at](mailto:cnk@klagenfurt.at) wird gebeten. Mehr Infos auch auf [www.klagenfurt.at](http://www.klagenfurt.at)

## Holub & Prix

Folk & Rock für den guten Zweck! Gert Prix und Rolf Holub treten beim Charity Konzert des Zonta-Clubs Wörthersee auf: Am 29. September, 19 Uhr, im Saal der BKS-Bank (St. Weiter Ring 43). Der Erlös kommt ausgewählten Frauenprojekten zugute. (Eintritt: VVK 25 Euro, Abendkassa 28 Euro). Tickets erhältlich unter 0664 / 52 821 44. Infos auch auf [www.zonta-woerthersee.at](http://www.zonta-woerthersee.at)

## Hilfe für Frauen

Österreichweit erhalten Frauen und Mädchen bei der Organisation „Frauen beraten Frauen“ Hilfe und Unterstützung in Beziehungs-, Familien-, Trennungs-, Arbeitsrechtsfragen uvm. Informationen unter [www.frauenberatenfrauen.at](http://www.frauenberatenfrauen.at)

# SERVICE

## TERMINE

### Mittwoch, 14.9.

**Monatliches Gruppentreffen** der Selbsthilfegruppe für Angehörige von Demenzzkranken mit Informationen, Tipps und Unterstützung für pflegende Angehörige, SeneCura Pflegezentrum Kreuzberg, Henselstraße 1A, 18 Uhr.

### Donnerstag, 15.9.

**Lebensraum Bahnhofstraße** – mit Acoustica Light Angelika Tegrovsky sowie Roman Mischitz mit Songs aus den 80ern, 90ern und 00er Jahren.

**StadtLesen** – mit Lesung von Norbert Maria Kröll „Die Kuratorin“, Neuer Platz, 18 Uhr.

### Freitag, 16.9.

**Kostenloser Rechtsanwaltsprechtag** mit Dr. Elke Romauch, im Rathaus, Bürgerservice, EG, Neuer Platz 1, 14-16 Uhr (Nummernvergabe ab 13.45 Uhr beim Portier im Rathaus).

**Festveranstaltung** „15 Jahre Eboardmuseum“ und 50 Jahre Deep Purple „Made in Japan“ mit Ian Paice, Eboardmuseum, Florian-Gröger-Str. 20, 20 Uhr.

**Buch13** – Eschenauer goes church „Es regnet Liebe“, Pfarre St. Theresia, Auer-von-Welsbach-Straße 15, 19.30 Uhr.

### Samstag, 17.9.

**Führung** „Herbstviereck mit Andromeda Galaxie“, Sternwarte, 20 Uhr.

**StadtLesen** – Lesung von Birgit Kaltenböck „Cammino della Pievi. Der Taufkirchenweg in Friaul“, Neuer Platz, 16 Uhr.

**Orange Sun Releasekonzert**, Villa For Forest, Viktringer Ring 21, 20 Uhr.

### Sonntag, 18.9.

**Sonntags-Mahlern** mit Liedern von Alma und Gustav Mahler aus dem ersten Liederzyklus „Lieder eines fahrenden Gesellen“, mit Irina Otto (Mezzosopran), Alja Klemenc (Klarier) und Klemen Val Mihelcic (Tenor), im Gustav-Mahler-Komponierhäuschen, Maiernigg, 11 Uhr (entfällt bei Regen).

### Dienstag, 20.9.

**Lesung** mit Patrick Tschann „Schmelz-

wasser“, Buchhandlung Heyn, Kramer-gasse 2-4, 19 Uhr.

### Mittwoch, 21.9.

**Die Märchenbühne** mit „Der Birnen-zwerg“ (2,5+) – Europahaus, Reitschul-gasse 4, 15.30 Uhr.

**Führung** „Schwan und Adler fliegen über der Milchstraße“, Sternwarte Klagenfurt, 20 Uhr.

### Donnerstag, 22.9.

**Die Märchenbühne** mit „Die Bremer Stadtmusikanten“ (4+), Europahaus, Reitschul-gasse 4, 15.30 Uhr.

## StadtLesen

**Neuer Platz  
15. bis 18. September**

Lesen nach Herzenslust und Schmökern in über 3000 Büchern von 9 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit.

**Programm:  
www.stadtlesen.com**

**Lesung** mit Emma Sophie Gröning, Villa For Forest, Viktringer Ring 21, 19 Uhr.

**[denken ] erlaubt]** – Buchvorstellung „ICH SEH DAS SO – Warum Freiheit, Feminismus und Demokratie nicht verhandelbar sind“ mit Heide Schmidt, Musilhaus, Bahnhofstraße 50, 18.30 Uhr (Anmeldung unter 537-4656).

### Freitag, 23.9.

**Kostenloser Rechtsanwaltsprechtag** mit Dr. Thomas Romauch, im Rathaus, Bürgerservice, EG, Neuer Platz 1, 14-16 Uhr (Nummernvergabe ab 13.45 Uhr beim Portier im Rathaus).

### Samstag, 24.9.

**Führung** „Wo ist der Mond nur heute hin?“, Sternwarte Klagenfurt, 20 Uhr.

**„Hoch Hinaus – Kreuz & Quer“:** Kräutelerlebnis mit Spiel und Spaß. Gemeinsame Erkundung der vor Ort wachsenden Wildkräuter mit FNL-Kräuterexpertin Karin Müller. Treffpunkt: 10 Uhr, Parkplatz Gymnasium Tanzenberg (Anmeldung unter 537-4659 erforderlich!).

**Konzert** „Todd Clouser – Magnet Animals“, Villa For Forest, Viktringer Ring 21, 20 Uhr.

### Montag, 26.9.

**Die Märchenbühne** mit „Die Bremer Stadtmusikanten“ (4+), Europahaus, Reitschul-gasse 4, 15.30 Uhr.

**MeinMed-Vortrag** „Gendermedizin aus kardiologischer Sicht“, Konzerthaus, Mießtaler Straße 8, 19 Uhr.

### Mittwoch, 28.9.

**Führung** „Der Sternenhimmel im Herbst“, Sternwarte Klagenfurt, 20 Uhr.

**Internationaler Tag der Alleinerziehenden** mit Vortrag und Beratung von Mag. Michaela Eigner-Pichler (AK Kärnten), Lakeside Park B02, Familienservice, Eingang 2a, 16-18 Uhr (Anmeldung unter 537-4659 dringend erforderlich!).

### Donnerstag, 29.9.

**Die Märchenbühne** mit „Der Birnen-zwerg“ (2,5+) – Europahaus, Reitschul-gasse 4, 15.30 Uhr.

### Freitag, 30.9.

**Kostenloser Rechtsanwaltsprechtag** mit Dr. Nina Sadjak, im Rathaus, Bürgerservice, EG, Neuer Platz 1, 14-16 Uhr (Nummernvergabe ab 13.45 Uhr beim Portier im Rathaus).

### Samstag, 1.10.

**Lange Nacht der Museen**, zahlreiche Museen, Galerien und kulturelle Einrichtungen öffnen in ganz Österreich ihre Pforten, 18-1 Uhr.

**Chorisma Movie Music Night** – Ein Abend voller Filmhits, mit dem Vokalensemble Chorisma Klagenfurt gemeinsam mit „Die Tuben aus Kärnten“, Europagymnasium Klagenfurt, 19 Uhr.

### Montag, 3.10.

**Die Märchenbühne** mit „Der Birnen-zwerg“ (2,5+) – Europahaus, Reitschul-gasse 4, 15.30 Uhr.

**Vortrag** „Kräuterspirale im Hausgarten“ mit Mag. Evelin Kramer-Fröschl, Obst- und Gartenbauverein Klagenfurt, Jugendgästehaus, Neckheimg. 8, 18 Uhr.

### Mittwoch, 5.10.

**Kostenloser Notariatsprechtag**, Rathaus, Neuer Platz 1, Bürgerservice, EG, 17-18 Uhr (telefonische Anmeldung unter 537-2720).

**Buchpräsentation** „Das Beste kommt

nach“ und Lesung mit Heidelinde Weis, Heyn, Kramer-gasse 2-4, 19 Uhr.

**Frauenseminar** (3 Teile) „Frau ärgere dich nicht! Entwickle Strategien, um mit Ärger und Stress umzugehen“, Pischeldorfer Straße 20, 18 Uhr (Termine: 5.10, 12.10. und 19.10.), Anmeldung unter 0676 / 77 30 632.

### Donnerstag, 6.10.

**Die Märchenbühne** mit „Die Bremer Stadtmusikanten“ (4+), Europahaus, Reitschul-gasse 4, 15.30 Uhr.

### Freitag, 7.10.

**Lange Nacht der Wolle** mit Präsentation von Strickneuheiten, Inspirationen und einer Modeschau, Die WOLLADE, 8.-Mai-Straße 11, ab 16.30 Uhr.

**Kostenloser Rechtsanwaltsprechtag** mit Mag. Christian Sander, im Rathaus, Bürgerservice, EG, Neuer Platz 1, 14-16 Uhr (Nummernvergabe ab 13.45 Uhr beim Portier im Rathaus).

### Samstag, 8.10.

**Klassik trifft auf Komik** – Alfred Dorfer & Angelika Kirchschrager „Tod eines Pudels“, Konzerthaus, Mießtaler Straße 8, Großer Saal, 19.30 Uhr.

### Freitag, 14.10.

**Kostenloser Rechtsanwaltsprechtag** mit Mag. Gregor Sander, im Rathaus, Bürgerservice, EG, Neuer Platz 1, 14-16 Uhr (Nummernvergabe ab 13.45 Uhr beim Portier im Rathaus).

### Samstag, 15.10.

**„Hoch hinaus – kreuz und quer“** unter dem Motto „Der Herbst ist da – Lass uns ihn gemeinsam erleben“, gemeinsames Picknick im Wald mit Blick auf den See, Treffpunkt Cafe Martins, Anzengruberstraße 37, 9 Uhr. (Anmeldung unter 537-4659 erforderlich!)

## Ursulamarkt

mit Kleintierschau  
und Flohmarkt

**22. bis 24. Oktober  
täglich 6-20 Uhr**

Messegelände Klagenfurt  
Halle 2-Nord, 3 und Halle 4



## STADTTHEATER

„**SIEGFRIED**“ – Zweiter Tag des Bühnenfestspiels „Der Ring des Nibelungen“. Text und Musik: Richard Wagner (in deutscher Sprache mit Übertiteln). Musikalische Leitung: Nicholas Milton. Regie: Aron Stiehl. Premiere: 15. September, 17.30 Uhr. Weitere Termine: 18. (15 Uhr), 21., 24., 27., und 30. September und 7., 13., 19. und 22. Oktober. Beginn: wenn nicht anders angegeben, jeweils 17.30 Uhr.

„**YERMA**“ – tragische Dichtung in drei Akten von Federico Garcia Lorca. Erstausführung der Neuübersetzung (aus dem Spanischen für das Stadttheater Klagenfurt von Alia Luque, Silja Bächli und Hans Mrak“. Einführungs-Matinee: 25. September, 11 Uhr. Premiere: 6. Oktober, 19.30 Uhr. Weitere Termine: 8., 12., 14., 15., 18., 20., 28., 29. Oktober und 4., 6. (15 Uhr) und 9. November. Beginn: wenn nicht anders angegeben, jeweils 19.30 Uhr.

„**UN BALLO IN MASCHERA**“ – Melodrama in drei Akten von Giuseppe Verdi, Libretto von Antonio Somma nach dem Libretto „Gustave III. ou Le bal masque“ von Eugene Scribe (in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln). Einführungsmatinee: 16. Oktober, 11 Uhr. Premiere: 5. November, 19.30 Uhr. Weitere Termine: 10., 12., 15., 23., 25. und 29. November. Beginn: jeweils 19.30 Uhr.

## STATT THEATER

„**DIE LANGE NACH DER KURZEN MUSIK**“ – Konzerte im und um das Stadttheater mit Frank Fusion Trio EXT., Kärntner Sinfonieorchester, Hotel Palindrone, Chor des Stadttheaters Klagenfurt, Singakademie Carinthia, Tagträumer\* innen, Sabine Kristof-Kranzelbinder, Mihael Strnisa, Kapelush und Frank Fusion Triop EXT. Termin: 16. September. Beginn 15 Uhr.

„**WLADIGEROFF BROTHERS & FRIENDS**“ – Eine musikalische Hommage an Rainer Maria Rilke, mit CD-Präsentation „Magie“, mit Alexander und Konstantin Wladigeroff & Freunden. Termin: 20. September, 19.30 Uhr.

**POLLY ADLERS „NYMPHEN IN NOT“** – Exzentrische Lese-Performance und hochgradig amüsanter Ausflug in die

durchgeknallte Welt der Polly Adler. Mit Angelika Hager, Sona MacDonald und Petra Morze. Termin: 16. Oktober, 19.30 Uhr.

## KÄRNTNER SINFONIEORCHESTER

„**WEST SIDE STORY**“ – Meisterkonzert unter Dirigent Nicholas Milton, am Saxophon Asya Fateyeva und dem Kärntner Sinfonieorchester. Termin: 12. Oktober, 19.30 Uhr. Ort: Konzerthaus, Blauer Saal, Mießtaler Straße 8.

[www.stadttheater-klagenfurt.at](http://www.stadttheater-klagenfurt.at)

## VOLXHAUS

### VERANSTALTUNGEN

**16.9., 20 Uhr** – Segreto – Best of Italien Rock

**23. und 30.9., jeweils 19.30 Uhr** – Damenwahl: Dürfen die das? Ein MULIRETT mit äußerst fragwürdigem Inhalt, locker, flockig und vielleicht ein bisschen böse.

**7.10., 20 Uhr** – Kabarett Cuvee – mit Gilbert Blechschmid, Mona Kospach, Tom Ehrlich und Anja Grinschgl.

**8.10., 19 Uhr** – HELLEFEIER – Der Rockverein Liebenfels präsentiert Schirenc Plays Pungent Stench Fallen Utopia Erebos Schänder.

**15.10., 20 Uhr** – Kalapi + BBPB – Paradies Tour

**21.10., 20 Uhr** – Kabarett Cuvee Special – mit Christine Teichmann + Harald Pomper. Gesellschaftskritisches Kabarett & Liedermacherei, bringt aktuelle Gesellschaftskritik mit schwarzem Humor und Augenzwinkern auf den Punkt.

**28.10., 19.30 Uhr** Voltwechsel & Tomorrow's Fate – Österreichische Alternative-Rocker von Tomorrows Fate.

**29.10., 20 Uhr** – Still Waters – Singer-Songwriter/Weltmusik vom Feinsten.

**31.10., 15 Uhr** – Kinder Halloween Party im Volxshaus, 15 Uhr.

Volxhaus Klagenfurt, Südbahngürtel 23

[www.volxhaus.com](http://www.volxhaus.com)

Besuchen Sie uns auf  
[www.klagenfurt.at](http://www.klagenfurt.at)

## GALERIEN

**Stadtgalerie**, Theatergasse 4: Goran Djurovic „Future of the Past“ (bis 11. September). „Die Sammlung BKS“ Anlässlich des 100jährigen Bestehens werden ausgewählte Werke der BKS Kunstsammlung der breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht (von 30. September bis 15. Jänner 2023). Geöffnet: täglich und feiertags außer Mo von 10–18 Uhr. [www.stadtgalerie.net](http://www.stadtgalerie.net)

**Living Studio, Stadtgalerie, Theatergasse 4:** Leon-Etienne Kühn; Stipendium für Künstlerische Fotografie und Medienkunst 2022. Geöffnet: täglich und feiertags außer Mo 10–18 Uhr (von 13. September bis 6. November). [www.stadtgalerie.net/living-studio](http://www.stadtgalerie.net/living-studio)

**Alpen-Adria-Galerie**, Theaterplatz 3: Marko Lipus „Umgehen – Eine Trilogie“ (bis 18. September). Josef Tichy „Zum 100er“ (28. September bis 30. Oktober). Geöffnet: täglich und feiertags außer Mo von 10–18 Uhr. [www.stadtgalerie.net/alpen-adria-galerie](http://www.stadtgalerie.net/alpen-adria-galerie)

**Galerie de La Tour**, Lidmanskyygasse 8, Innenhof: „Zum Schauen und Greifen nahe“ mit Preiml, Girbl, WIELTSCH, Eder, Groinigg, Sickl, Klimbacher und Mocher. Geöffnet: Mo-Do 9–16.30 Uhr, Fr 9–15 Uhr (von 22. September bis 15. November). [www.diakonie.at](http://www.diakonie.at)

**Galerie 3**, Alter Platz 25: „Wiener Freiheit“ mit Arzberger, Aschka, Kreide-Abgabe, Cosarca, Ebenberger, Fogarasi, Ilhan, Iqbal, Kohlweis, Kopp, Meyer, Pamp, Pilz und Schwahn. Geöffnet: Mi/Do/Fr 10.30–12.30 Uhr und 15–18 Uhr, Sa 10.30–12.30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung unter Telefon: 0650 / 319 55 91 (von 24. September bis 5. November).

**Galerie der Künste** Tomas ART IST, Neuer Platz 7: Art by Wenzö „I don't paint pictures, I design dreams“. Geöffnet: Termine nach Vereinbarung unter 0664 / 40 11 048 (bis 21. Oktober) [www.tomas-artist.at](http://www.tomas-artist.at)

**BV-Galerie**, Feldkirchner Straße 31: Gastausstellung der Badener Künstlervereinigung <kunstaspekt> mit Eva Bakalar, Maria Hoffmann, Ute Maria Langer, Eva Posch und Brigitte Weiler „Vor dem Fest“. Geöffnet: Mo/Di 11–13 Uhr, Mi 11–13 Uhr und 16–18 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung unter 0699/100 34 507.

## AUSSTELLUNGEN

**MMKK, Museum Moderner Kunst Kärnten**, Burggasse 8: Günther Domenig „DIMENSIONAI“ (bis 16. Oktober). Burgkapelle: Klaus Karlbauer „Die Anderen“ (bis 16. Oktober). Geöffnet: Di-So 10–18 Uhr, Do und feiertags 10–20 Uhr. [www.mmkk.at](http://www.mmkk.at)

**Künstlerhaus**, Goethepark 1: „Stein Schere Papier“ von Gabriele Basch, Frauke Danzer, Romana Egartner, Sibylle von Halem, Bodo Korsig, Renate Krammer, Helmut Machhammer, Norbert Pfeiffer, Georg Planer, Birgit Pleschberger, Anna Rubin, Peter Weber und Wolfgang Wohlfahrt. Kleine Galerie: Kaplenig, Lieckfeld-Rapetti „intersectio“. Geöffnet: Di, Mi, Fr 12–18 Uhr, Do 12–20 Uhr, Sa 9–13 Uhr (bis 28. Oktober).

**Architektur Haus Kärnten / Napoleonstadel**, St. Veiter Ring 10: Living Studio Extra mit Ernst Peter Prokop „Gewachsenes, beleuchtet“. Geöffnet: Mo-Fr 9–19 Uhr (bis 25. September).

**KUNST:SCHAU:RAUM-Glasbühne** der AK, Glasfläche in der Bahnhofstraße neben ÖGB-Haupteingang: Darstellung zeitgenössischer Kunst im öffentlichen Raum. Richard Klammer zeigt ein Jahr lang seine jüngste Werkserie „Viel Zeit Genossen“. Jederzeit zu besichtigen.

**Universität**, Universitätsstraße 65/67: Fotoausstellung „Geschmolzene Milch und die Gartenlaube aus Bali – Was Dinge für Migrant\*innen bedeuten“. Thema einer Lehrveranstaltung von Arnold Pöschl und Medienwissenschaftlerin Christina Schachtner. Geöffnet: während Uni-Öffnungszeiten (bis Ende 22).

**wissens.wert.welt**, Primoschgasse 3: Mitmachausstellung „MusiKUSS“. Geöffnet: Mo-Do 9–16 Uhr, Fr/Sa 10–18 Uhr. ([www.wissenswertwelt.at](http://www.wissenswertwelt.at))

**Kunstraum Lakeside**, B02: Riccardo Giacconi (28. September bis 4. November). Jojo Gronostay (16. November bis 23. Dezember). Geöffnet: Di 12–18 Uhr, Mi-Fr 10–13 Uhr und nach Vereinbarung.

**VENTIL**, Kardinalplatz 1: Branka Jovanovic „Erinnerungslabyrinth“. Geöffnet: 6., 7., 8., 10. (10–13 Uhr), 13., 14., 15. und 16. September, wenn nicht anders angegeben, jeweils 16–18 Uhr.

**Projektraum CLOSE(D) FUTURE**, Burggasse 8: Elsa Logar „Utopie und Nostalgie und Cerebelle Triptyque „Uebermorgen“. Geöffnet: Di-Fr 14–18 Uhr und Sa 10–14 Uhr (bis 24. September).

# HOL DIR JETZT DEIN TICKET



TICKETMASTER.AT



## K.E.-THEATER

„My name is Peggy“ – Gastspiel von TatWortTheater. Von Marc Becker. Regie: Peter Paul Beck. Schauspiel: Sandra Pascal. Termine: 22., 23. und 24. September. Beginn: 20 Uhr.

„HERR IM GARTEN“ – eine Spekulation von Verena Dürr. Eigenproduktion des klagenfurter ensemble. Uraufführung. Konzept, Regie: Stefan Schweigert. Termine: 11., 14., 15., 19., 20., 21., 26., 27., 28., 29. und 30. Oktober. Beginn: 20 Uhr.

Ort: theaterHALLE 11, Messeplatz 1  
[www.klagenfurterensemble.at](http://www.klagenfurterensemble.at)

## KABARETT FESTIVAL

Das größte Comedy- und Kabarett-Festival Österreichs, nachstehend das Programm:

**7.10.:** Dr. Bohl „Dr. Bohl - Live!“, Konzerthaus Klagenfurt

**8.10.:** Gery Seidl „Hochtief“, Stadtsaal Spittal

**9.10.:** Gery Seidl „Hochtief“, Uni Klagenfurt

**24.11.:** Thomas Stipsits, Konzerthaus Klagenfurt

**29.12., 20.30 Uhr** – maschek „Jahresrückblick - Das war 2022“

**30.12., 19 Uhr** – Petutschnig Hons „Ich will ein Rind von dir!“, Konzerthaus Klagenfurt

**Beginn:** wenn nicht anders angegeben, jeweils 20 Uhr.

[www.kabarettfruehling.at](http://www.kabarettfruehling.at)

## LUSTGARTEN

Theater und Konzerte im Lustgarten, Rosentaler Straße 145.

**16.9., 18 Uhr** – Vagabunden

**30.9., 20 Uhr** – Mundharmonika Ensemble

**20., 21. und 22.10., 20 Uhr** – Theater „Deppendiplom“ mit Christian Hölbling

**27.10., 20 Uhr** – Theater Venus im Pelz  
Ort: im Theater bzw. Cafe im LustGARTEN

[www.lustgarten.at](http://www.lustgarten.at)

## Licht-Hotline

Telefon **537-3450**  
und **0800- 20 16 65**

## KAMMERLICHTSPIELE

Herbstprogramm:

**17.9., 20 Uhr** – No Stress Brothers

**18.9., 19 Uhr** – Helfrieds strenge Kammer. Die kabarettistische Talkshow

**22.9., 20 Uhr** – Binder & Krieglstein „Fast nix passiert“

**23.9., 20 Uhr** – Scharmien Zandi „Amour Fou“. Ein Cross-Over zwischen Musik, Literatur, künstlicher Intelligenz und Theater

**24.9., 20 Uhr** – Lesung von Manuel Rubey „Der will nur spielen“

**28., 29. und 30.9., 20 Uhr** – Gastspiel Theater Waltzwerk „Lila und Fred“

**7.10., 20 Uhr** – FEM\*JAM – LYLIT alias Eva Klampfer

**8.10., 20 Uhr** – FEM\*JAM – Suo Sonoma

**12.10., 20 Uhr** – Theater „Tatsächlich Liebe?“ von Mira Stadler, Theater KuKuKK. Weitere Termine: 14., 15., 20., 21., 22., 25., 28. und 29. Oktober.

## LENDHAUER

„IMMERSION“ – Temporäre Intervention (bis 31. Oktober) von Francesco Qualizza. Die skulpturale Installation, ein Pavillon im Lendkanal, versteht sich als Reflexion über Wasserräume in der Stadt. Über einen Steg ist die Installation jederzeit begeh- und erfahrbar.

„LENDART – LÄRMSCHUTZ“ Temporäre Installation „Luftschallabsorber aus Rohwolle“ von Folke Köbberling (bis 30. September).

[www.lendhafen.at](http://www.lendhafen.at)

## Informationen auf der Amtstafel

Alle Stellenausschreibungen,  
Kundmachungen und Verordnungen finden Sie auch  
auf unserer Homepage

[www.klagenfurt.at/amtstafel](http://www.klagenfurt.at/amtstafel)



## GEBURTEN

Vom 23. Juli bis 25. August 2022

**Leni Pauline** (23.7.), Tochter von DI Sandra Lattacher und DI Dr. Martin Deutschmann

**Tima** (26.7.), Tochter von Elena und Dumitru Pioata

**Antonia Franziska** und **Felicia Carlotta** Ploner-Janesch (1.8.), Töchter von Jennifer Ploner und Fabio Janesch

**Rosalie** (1.8.), Tochter von Nina und Markus Wurzer



**Lauren Samin** (3.8.), Sohn von Simona Maria Oitzl BA und DI Wolfram Thor Napowanez

**Jakob** Lang-Holzfeind (5.8.), Sohn von Elisabeth Lang BSc MSc und Bernhard Holzfeind

**Matilda Mable** (5.8.), Tochter von Hannah Kowatsch BEd BEd und Thomas Samonig BA

**Lilo Maria** Bartolot-Zsák (8.8.), Tochter von Lisa Zsák und Philip Bartolot

**Fraimely Esther** Rudolf-Contreras (8.8.), Tochter von Mercedes Rudolf und Franklin Contreras Alvarez

**Felix** (15.8.), Sohn von Kerstin Trinker und Martin Juan

**Amajla** (16.8.), Tochter von Amra und Ibrahim Porčić

**Emma Waltraud** Motnik (20.8.), Tochter von Denise Lippitsch und Marvin Michael Motnik

**Jakob** und **Jonas** (22.8.), Söhne von Mag. phil. Kerstin Kraxner und Mag. rer. soc. oec. Martin Sandrieser

**Elona** (25.8.), Tochter von Albiona und Lirim Bajrami

## TRAUUNGEN

Vom 30. Juli bis 27. August 2022

**Cornelia Habich** und **Thomas Peter Weiß** (30.7.)

**Sonja Schönenberger** und **Bernhard Lorenz** (6.8.)

**Patricia Findenig** und **Robert Steinkellner** (6.8.)

**Anna Hecher MA** und **Georg Neisser** (12.8.)

**Sara Kleindienst** und **Stefan Benesch** (13.8.)

**Daniela Regatschnig** und **Andreas Jeranko** (13.8.)

**Anna-Maria Schuster** und **Marina Höfferer MSc** (20.8.)

**Jasmin Anna Malle** und **Matthias Maurus Mortsch** (20.8.)

**Melissa Hubounig MA** und **Georg Ulf Scheriau MSc** (20.8.)

**Alena Temesiová** und **Ewandro Cruz Stenzowski** (22.8.)

**Sigrid Urschitz** und **Alexander Enzbrunner** (27.8.)

## TODESFÄLLE

Vom 5. August bis  
7. September 2022

**Anna Bucher** (78), Rosentaler Straße 39

**Maria Krejcirik** (88), Hülgerthpark 5

**Karl Kreuch** (72), Reichenberger Straße 5/3/5

**Eleonore Naglmaier** (85), Harbacher Straße 68

**Rosalie Pentz** (80), Venloweg 4/8

**Dr. med. univ. Christine Luise Maier** (73), Johann-Burger-Straße 16

**Friederike Ruderstorfer** (93), Leitenweg 61

**Günther Mühlbacher** (88), Viktringer Ring 34

**Mag. Renate Riess** (95), Adolf-Tschabuschnigg-Straße 19

**Hedwig Storfa** (94), Viktinger Ring 34

**Dipl.-Kfm. Dr. Josef Helmut Parte** (82), Heckenweg 5

**Hildegard Scheiflinger** (88), Hallegger Straße 92

**Elisabeth Burgstaller** (91), Leitenweg 61

**Rupert Kleiner** (64), Narzissenweg 13

**Josef Lebitschnig** (83), Billrothstraße 15

**Anna Mundspurger** (98), Harbacher Straße 72

**Ing. Kurt Hörmann** (87), Ankershofenstraße 31

**Maria Holzer** (89), Höhenbauerweg 12

**Mag. Dr. phil. Norbert Frei** (71), Haselbachweg 36

**Emma Bracher** (104), Henselstraße 1 a

**Mathilde Jakes** (78), Jantschgasse 1

**Mathilde Kruger** (90), Färberweg 9

**Manfred Praxmarer** (89), Koglstraße 1

**Klaus Katschnig** (55), Turmgasse 16

**Rosa Maria Kuttinig** (81), Irnigstraße 15/2/8

**Elisabeth Velikogne** (93), Hülgerthpark 5

**Mag. Bettina Odrei** (56), Mozartstraße 22

**Manfred Praxmarer** (89), Koglstraße 1

**Ing. Karl Ernst Peutz** (86), August-Jaksch-Straße 7

**Simon Scherwitzl** (73), Paulinenstraße 6

**Irene Simmerstatter** (83), Hangstraße 22

**Hildegard Strempl** (95), Friedrich-Welwitsch-Weg 1

**Helga Anna Brunner** (83), Harbacher Straße 72

**Dorothea Klatzer** (85), Harbacher Straße 68

**Sofie Stollberger** (99), Heinzgasse 14

**Elisabeth Galun** (88), Georg-Lora-Straße 8

**Mag. Annemarie Schmitz** (99), Kohldorfer Straße 57

**Margarethe Ortner** (88), Christoph-Martin-Wieland-Straße

**Karl Viktor Hudelist** (86), Steingasse 180

EINFASSUNGEN | RENOVIERUNGEN  
INSCRIFTEN | URNENPLATTEN



Inh. Marco Pototschnig  
Friedensgasse 13, 9020 Klagenfurt a. WS.  
Tel.: +43(0)463-318652-12  
Fax: +43(0)463-318652-89  
www.wopi-grabsteine.at

**Ingrid Vootz** (77), Achatzelgasse 6

**Mario Josef Maurer BA** (30), Aberlgasse 4

**Gertrude Kelenc** (88), Dr.-Primus-Lessiak-Weg 6a

**Gerald Molzbichler** (70), Heinrich-Heine-Gasse 26

**Hubert Velina** (81), Seegasse 49

**Heribert Fanzott** (92), Walddorf 20

**Josef Arno Köstinger** (65), Andrähofweg 16

**Dr. med. univ. Günther Müller** (81), Franz-Wurm-Weg 8

**Rudolf Reiter** (79), Ebentaler Straße 100 H

**Roswitha Krisper** (97), Sterneckstraße 99

**Gerhard Martinz** (76), Ghegagasse 2

**Elfriede Alber** (71), Harbacher Straße 68

**Helene Goritschnig** (91), Feldkirchner Straße 51

**Johann Walter Ressimann** (62), Wurzelgasse 70/12

**Gerhard Schoby** (79), Klagenfurt

**Ilse Wahl-Staudacher** (80), Malborghetstraße 12

**Utho Christl** (73), Hallegger Straße 53

**Margit Magdalena Fuchs** (66), Funderstraße 27/4

**Gertrude Janschitz** (77), Pischeldorfer Straße 237

**Hermann Brunner** (82), Harbacher Straße 72

**Josef Netzberger** (87), Frodlgasse 6

**Karl Walter Rader** (91), Hülgerthpark 3/1

**Edith Perschak** (98), Leitenweg 61

**Stefanie Zarre** (75), Pischeldorfer Straße 20/15

**Maria Zohner** (90), Hülgerthpark 3

- Gerhard Frank** (77), 12.-November-Straße 13
- Klaus Kucher** (45), Schachterlweg 56
- Antonia Bauer** (90), Harbacher Straße 72
- Poldi Kahn** (66), Bozenergasse 16
- Mag. pharm. Dr. phil. Monika Moser-Winkler** (70), Gaitalweg 18
- Mag. Gerti Pallhuber** (52), Lenaugasse 10
- Mag. phil. Jenny Tragl-Mischitz** (75), Klagenfurt
- Ingeborg Ogris** (78), Trettnigstraße 108

- Martha Scheriau** (96), Neudorfer Straße 26
- Hermann Kurt Waldmann** (82), Bahnhofstraße 55
- Jürgen Peter Bergmann** (81), Waffenschmiedgasse 34
- Siegilda Skruti** (84), Vestaweg 6
- Hertha Scheriau** (89), Spitalbergweg 82
- Charlotte Martschnig** (86), Christof-Martin-Wieland-Straße
- Anna Rogauik** (93), Viktringer Ring 34

Wir erfüllen die traurige Pflicht, Nachricht zu geben, dass Herr

**Magistratsoberamtsrat i.R.**

## Othmar Pikalo

im 97. Lebensjahr verstorben ist.

Die Landeshauptstadt Klagenfurt wird Herrn Othmar Pikalo, wo er über vier Jahrzehnte lang bis zu seiner Pensionierung tätig war, stets ein ehrendes Andenken bewahren.

**Der Bürgermeister der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee**  
**Christian Scheider**

**Der Magistratsdirektor** **Der geschf. Vorsitzende des Zentralaussschusses**  
**Dr. Peter Jost** **Christian Schneeweiss**

## KUNDMACHUNG

### über die getroffenen Verfügungen der Gemeindevahlbehörde für die **BUNDESPRÄSIDENTENWAHL am 9. Oktober 2022**



Anlässlich der Bundespräsidentenwahl am 9. Oktober 2022 wird gemäß § 10 des Bundespräsidentenwahlgesetzes 1971 BGBl., in der geltenden Fassung, verlautbart:

1. Das Gebiet der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee wurde zur Durchführung der Wahl in **147 Wahlsprengel eingeteilt**.

Bezeichnungen und Adressen der Wahllokale:

1110	Ursulinenschule	Ursulinengasse 5	9230	MS 11 Annabichl Eing. Klammgasse	Weichselhofstraße 6
2110	MS 3 - Hasnerschule	8.-Mai-Straße 44	9240	Betriebs-KG des Klinikum	Feschnigstraße 14
3110	MS 3 - Hasnerschule	Lidmanskyygasse 55	9250	Kindergarten Annabichl	Ehrentaler Straße 24
5110	Kindergarten Regenbogen	Morogasse 33	9260	Kindergarten Annabichl	Ehrentaler Straße 24
5120	Kindergarten Regenbogen	Morogasse 33	9310	FF Kalvarienberg	Feldkirchner Straße 134
5130	Kindergarten Feldkirchnerstr.	Feldkirchner Straße 7	9320	VS am Spitalberg	Akazienhofstraße 36
5140	Kindergarten Feldkirchnerstr.	Feldkirchner Straße 7	9330	VS am Spitalberg	Akazienhofstraße 36
5210	Kindergarten Feldkirchnerstr.	Feldkirchner Straße 7	9340	VS am Spitalberg	Akazienhofstraße 36
6110	Kindergarten Regenbogen	Morogasse 33	9350	VS am Spitalberg	Akazienhofstraße 36
6120	MS 6 St. Peter	Ebentaler Straße 26	9360	Rotes Kreuz Bezirksstelle Klagenfurt	Grete Bittner Straße 9
6130	MS 6 St. Peter	Ebentaler Straße 26	9370	FF Kalvarienberg	Feldkirchner Straße 134
6131	MS 6 St. Peter	Ebentaler Straße 26	9410	Gemeindezentrum Annabichl	St. Veiter Straße 195
6210	HAK International	Mosteckyplatz 1	9420	Offizierskasino Khevenhüllerk.	Mageregger Straße 200
6220	HAK International	Mosteckyplatz 1	9430	Gemeindezentrum Annabichl	St. Veiter Straße 195
6230	HAK International	Mosteckyplatz 1	10110	VS Welzenegg	Schachterlweg 47
6240	HTL Lastenstraße	Jesserniggstraße 2	10120	Herz Jesu Pfarre Welzenegg	Eingang Steingasse 134
7110	Fachberufsschule Klagenfurt	Wulfengasse 24	10200	Kinderhort Welzenegg	Rilkestraße 1
7120	Fachberufsschule Klagenfurt	Wulfengasse 24	10210	VS Welzenegg	Schachterlweg 47
7130	Volksküche	Südbahngürtel 50	10220	VS Welzenegg	Schachterlweg 47
7150	WIMO Fromillerstraße	Fromillerstraße 15	10221	Progress-Zentrum	Dr.-Richard-Canaval-Gasse 110
7170	WIMO Fromillerstraße	Fromillerstraße 15	10230	VS Welzenegg	Schachterlweg 47
8120	BRG Lerchenfeldstraße	Lerchenfeldstraße 22	10240	VS Welzenegg	Schachterlweg 47
8130	BRG Lerchenfeldstraße	Lerchenfeldstraße 22	10250	VS Welzenegg	Schachterlweg 47
8140	BRG Lerchenfeldstraße	Lerchenfeldstraße 22	10260	Kinderhort Welzenegg	Rilkestraße 1
8210	Kinderhort Festung	Richard-Wagner-Straße 20	10270	Progress-Zentrum	Dr.-Richard-Canaval-Gasse 110
8220	Gemeindezentrum Festung	Strutzmannstraße 17	10271	Progress-Zentrum	Dr.-Richard-Canaval-Gasse 110
8230	Kinderhort Festung	Richard-Wagner-Straße 20	10280	Kinderhort Welzenegg	Rilkestraße 1
8240	Kinderhort Festung	Richard-Wagner-Straße 20	10290	Herz Jesu Pfarre Welzenegg	Eingang Steingasse 134
8250	Kinderhort Festung	Richard-Wagner-Straße 20	10310	Schloss Harbach	Harbacher Straße 70, Festsaal
8310	Gemeindezentrum Festung	Strutzmannstraße 17	10311	Mehrzwecksaal Fischl	Fischlstraße 1
8320	HTL Mössingerstraße	Mössingerstraße 25	10320	Gasthof Schrott	Flurgasse 8
8410	BRG Lerchenfeldstraße	Lerchenfeldstraße 22	10410	Kindergarten Fischl	Fischlstraße 32
8420	BRG Lerchenfeldstraße	Lerchenfeldstraße 22	10420	Kindergarten Fischl	Fischlstraße 32
8430	Ingeborg-Bachmann-Gym.	Ferd.-Jergitsch-Straße 21	10440	Mehrzwecksaal Fischl	Fischlstraße 1
9110	VS St.Georgen a.S.	Sandhofweg 17	10510	MS 6 St. Peter	Ebentaler Straße 26
9220	MS 11 Annabichl Eing. Klammgasse	Weichselhofstraße 6	10511	MS 6 St. Peter	Ebentaler Straße 26



10610	Pfarrsaal St. Theresia	Auer-von-Welsbach-Straße 15	12331	Gemeindezentrum Waidmannsdorf	Ginzkeygasse 2
10620	Pfarrsaal St. Theresia	Auer-von-Welsbach-Straße 15	12340	Sonderschule Waidmannsdorf	Schubertstraße 29
10630	Progress-Zentrum	Dr.-Richard-Canaval-Gasse 110	12350	Gemeindezentrum Waidmannsdorf	Ginzkeygasse 2
10650	Pfarrsaal St. Theresia	Auer-von-Welsbach-Straße 15	12420	Kindergarten Haus des Kindes	Johann-Strauß-Gasse 10
10660	MS 11 Annabichl Eing. Klammgasse	Weichselhofstraße 6	12430	MS 2 Waidmannsdorf	Obirstraße 6
10670	Progress-Zentrum	Dr.-Richard-Canaval-Gasse 110	12440	Dr.-Theodor-Körner-Schule	Schubertstraße 31
11110	Gasthof Schrott	Flurgasse 8	12510	Ingeborg-Bachmann Gym.	Ferd.-Jergitsch-Str. 21
11120	Gasthof Schrott	Flurgasse 8	12520	Ingeborg-Bachmann Gym.	Ferd.-Jergitsch-Str. 21
11210	VS St. Ruprecht	Kneippgasse 32	12530	Alpe-Adria-Universität Klgt.	Universitätsstraße 65
11220	Pfarr St. Modestus	Fischlstraße 59	12540	Ingeborg-Bachmann Gym.	Ferd.-Jergitsch-Str. 21
11310	Gemeindezentrum St. Ruprecht	Seiteneingang Süd (Platzl)	12610	Rotes Kreuz Bezirksstelle Klagenfurt	Grete Bittner Straße 9
11320	HTL Mössingerstraße	Mössingerstraße 25	12620	BRG Lerchenfeldstraße	Lerchenfeldstraße 22
11330	HTL Mössingerstraße	Mössingerstraße 25	13110	MS 13 Viktring	Abstimmungsstraße 31
11340	HTL Mössingerstraße	Mössingerstraße 25	13120	Gasthof Stanerwirt	Steiner Weg 3
11350	Gemeindezentrum St. Ruprecht	Seiteneingang Süd (Platzl)	13121	MS 13 Viktring	Abstimmungsstraße 31
11360	HTL Mössingerstraße	Mössingerstraße 25	13130	VS 20 Viktring	Schulstraße 2
11370	VS St. Ruprecht	Kneippgasse 32	13140	VS 20 Viktring	Schulstraße 2
11410	Gemeindezentrum St. Ruprecht	Seiteneingang Süd (Platzl)	13150	VS 20 Viktring	Schulstraße 2
11420	VS St. Ruprecht	Kneippgasse 32	13160	MS 13 Viktring	Abstimmungsstraße 31
12100	Pädagogische Hochschule Kärnten	Eingang Waidmannsdorfer Straße	13210	MS 13 Viktring	Abstimmungsstraße 31
12110	MS 2 Waidmannsdorf	Obirstraße 6	13220	Gemeindezentrum Viktring	Viktringer Platz 1
12120	Pädagogische Hochschule Kärnten	Eingang Waidmannsdorfer Straße	13230	Gasthof Rösch	Wörthersee-Südufer-Straße 55
12130	Pädagogische Hochschule Kärnten	Eingang Waidmannsdorfer Straße	13240	MS 13 Viktring	Abstimmungsstraße 31
12140	Studentenheim Concordia	Hubertusstraße 5	13250	Gemeindezentrum Viktring	Viktringer Platz 1
12150	MS 2 Waidmannsdorf	Obirstraße 6	13310	VS 20 Viktring	Schulstraße 2
12160	Pädagogische Hochschule Kärnten	Eingang Waidmannsdorfer Str.	14110	FF Emmersdorf	Emmersdorferstraße 40
12170	Pädagogische Hochschule Kärnten	Eingang Waidmannsdorfer Str.	14111	Offizierskasino Khevenhüllerk.	Mageregger Straße 200
12180	Pädagogische Hochschule Kärnten	Eingang Waidmannsdorfer Str.	14120	Offizierskasino Khevenhüllerk.	Mageregger Straße 200
12190	MS 2 Waidmannsdorf	Obirstraße 6	14210	MS 5 Wölfnitz	Römerweg 38
12210	Studentenheim Concordia	Hubertusstraße 5	14220	MS 5 Wölfnitz	Römerweg 38
12220	Alpe-Adria-Universität Klgt.	Universitätsstraße 65	14230	MS 5 Wölfnitz	Römerweg 38
12230	Alpe-Adria-Universität Klgt.	Universitätsstraße 65	14240	MS 5 Wölfnitz	Römerweg 38
12240	Alpe-Adria-Universität Klgt.	Universitätsstraße 65	14310	HLA Pitzelstätten Landwirtschaft und Ernährung	Glantalstraße 59
12241	Alpe-Adria-Universität Klgt.	Universitätsstraße 65			
12250	Alpe-Adria-Universität Klgt.	Universitätsstraße 65			
12310	Dr.-Theodor-Körner-Schule	Schubertstraße 31	15110	Castellino	Schülerweg 90
12320	Dr.-Theodor-Körner-Schule	Schubertstraße 31	15120	Castellino	Schülerweg 90
12330	Gemeindezentrum Waidmannsdorf	Ginzkeygasse 2	15130	Castellino	Schülerweg 90
			20010	Rathaus, Neuer Platz	Neuer Platz 1

**Wahlkartenwählerinnen und Wahlkartenwähler** können ihre Stimme in jedem **Wahllokal abgeben**. Für Körperbehinderte sowie für blinde und schwer sehbehinderte Wählerinnen und Wähler mit Wahlkarte ist im **Rathaus** ein eigens für sie **barrierefrei erreichbares Wahlkartenlokal eingerichtet**.

2. Die **Wahlzeit** wird für die allgemeinen Wahlbehörden in Klagenfurt am Wörthersee **von 07.00 bis 16.00 Uhr** festgelegt.

Während der Wahlzeit ist die Stimmabgabe durchlaufend möglich. Als Urkunden oder amtliche Bescheinigung zur Feststellung der Identität kommen insbesondere in Betracht: Personalausweise, Pässe und Führerscheine, überhaupt alle amtlichen Lichtbildausweise. **Der Meldezettel oder die Wahlinformationskarte ist zum Nachweis der Identität nicht geeignet!**

3. Die im Klinikum Klagenfurt am Wörthersee, im Krankenhaus der Elisabethinen, in der Privatklinik Maria Hilf und im Unfallkrankenhaus der AUVA untergebrachten Patientinnen und Patienten können ihr Wahlrecht **mittels Briefwahl** ausüben.

4. Um **bettlägerigen und nicht transportfähigen Wahlberechtigten** an ihrem Aufenthaltsort (Wohnung) die Wahl zu ermöglichen, werden für den Bereich der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee **besondere/fliegende Wahlbehörden** eingerichtet. Diese Wahlbehörden (110, 80) werden am Wahltag zwi-

schen **8.00 und 15.00 Uhr** die Wahlberechtigten zum Zwecke der Stimmabgabe aufsuchen.

5. Im Gebäude des Wahllokals und im **Umkreis von 50 Metern** ist am Wahltag jede Art der Wahlwerbung, insbesondere durch **Ansprechen an die Wählerinnen und Wähler**, durch **Anschlag oder Verteilen von Wahlaufrufen** oder von **Kandidatenlisten**, ferner jede **Ansammlung**, sowie das **Tragen von Waffen** jeder Art – hievon sind die diensthabenden öffentlichen Sicherheitsorgane und Justizwachebeamten ausgenommen – **verboten**.

Übertretungen dieser Verbote werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu EUR 218,-, im Uneinbringlichkeitsfall mit Ersatzfreiheitsstrafe bis zu zwei Wochen geahndet.

Soweit sich die in dieser Kundmachung verwendeten Bezeichnungen auf natürliche Personen beziehen, gilt die gewählte Form für beide Geschlechter.

Klagenfurt am Wörthersee, 8.09.2022

Die Gemeindegewahlleiterin:  
Dr. Gabriele Herpe

**Rechtliche Grundlage:**

Nationalratswahlordnung 1992, BGBl. Nr. 471/1992 idgF.  
Wahlerevidenzgesetz 1973, BGBl. Nr. 601 idgF.

## IVK - IMMOBILIEN VERWALTUNG KLAGENFURT

Die IVK Immobilien Verwaltung Klagenfurt GmbH schreibt eine Stelle für einen

### Hausverwalter

bei „Klagenfurt Wohnen“, für 40 Wochenstunden aus.

#### Ihre Qualifikation:

- Berufserfahrung als Hausverwalter Befähigungsprüfung für Immobilienverwalter von Vorteil
- Umfassende Kenntnisse im Bereich MRG und WEG
- Technische/kaufmännische Ausbildung Matura
- Sehr gute PC-Anwenderkenntnisse (MS-Office, Outlook usw. ...)
- Eigenverantwortlicher und strukturierter Arbeitsstil
- Kommunikationsstärke und Verhandlungsgeschick
- Zuverlässigkeit und hohes Engagement
- Hohe Kundenorientierung
- Team- und Kooperationsbereitschaft
- Psychische Belastbarkeit
- Führerschein Klasse B

#### Ihr Aufgabenbereich:

- Verantwortung für die Bewirtschaftung der städtischen Wohngebäude
- Technische und kaufmännische Betreuung und Verwaltung
- Abwicklung von Wohnungssanierungen
- Durchführung von Wohnungsübernahmen und Wohnungsübergaben
- Informations- und Dokumentationsmanagement
- Überprüfung und Dokumentation entsprechend den Anforderungen der Betreiberverantwortung
- Schadenserhebung und Schadensmeldungen an Versicherungen
- Beaufsichtigung von Hausbesorger und Reinigungskräften
- Laufende Überwachung (Begehung) des Gebäudebestandes und Protokollierung

#### Das erwartet Sie:

- Eine attraktive und herausfordernde Tätigkeit im sozialen Wohnbau
- Ein hochinteressantes Aufgabengebiet eingebunden in ein kollegiales und dynamisches Umfeld
- Monatsbruttogehalt laut Kollektivvertrag mindestens € 2.246,70, marktconforme Überzahlung abhängig von Erfahrung und Qualifikation

**Bewerbungen**, gerichtet an **IVK Immobilien Verwaltung Klagenfurt GmbH für „Klagenfurt Wohnen“**, Paulitschgasse 13, 9010 Klagenfurt am Wörthersee, oder unter [wohnen@klagenfurt.at](mailto:wohnen@klagenfurt.at) erwarten wir **bis spätestens 30. September 2022** unter Beilage von Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Lebenslauf sowie Zeugnissen über abgeschlossene Ausbildungen bzw. abgelegte Praxis.

Bewerber, die die Bedingungen dieser Ausschreibung nicht erfüllen oder die erforderlichen Unterlagen nicht beibringen, werden in das Objektivierungsverfahren nicht einbezogen; Reisekosten, welche im Rahmen der Objektivierung entstehen, können nicht vergütet werden.

Mag. Reinfried O b l a s e r (Geschäftsführer)

## STELLENAUSSCHREIBUNGEN DER LANDESHAUPTSTADT KLAGENFURT

Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee schreibt in der Abteilung Bildung – Kindergärten/Horte/Pädagogik Stellen in handwerklicher Verwendung in Voll- bzw. Teilzeitbeschäftigung für Kindergartenhelferinnen bzw. Kindergartenhelfer, das heißt



### Kleinkinderzieherinnen bzw. Kleinkinderzieher (Kindergartenassistenzen)

aus.

#### Voraussetzungen für die Bewerbungen sind:

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur Kleinkinderzieherin bzw. zum Kleinkinderzieher (Kindergartenassistentenz) im Sinne des § 30 Kärntner Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes – K-KBBG (vormals Kärntner Kinderbetreuungsgesetz – K-KBG) oder
- voraussichtlich erfolgreicher Abschluss der Ausbildung zur Kleinkinderzieherin bzw. zum Kleinkinderzieher (Kindergartenassistentenz) im Sinne des § 30 Kärntner Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes – K-KBBG (vormals Kärntner Kinderbetreuungsgesetz – K-KBG) bis Ende des Jahres 2022
- Österreichische oder EU- Staatsbürgerschaft

Die **Bewerbungsschreiben** sind unter Beilage der Geburtsurkunde, des Staatsbürgerschaftsnachweises (Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft), eines Lebenslaufes, von Zeugnissen über abgeschlossene Ausbildungen bzw. Praktika, sowie der ausschreibungsrelevanten Zeugnisse bzw. Bestätigungen, bei männlichen Bewerbern zudem des Nachweises über den abgelegten Präsenz- oder Zivildienst an die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Personal, Neuer Platz 1, 9010 Klagenfurt am Wörthersee, **vorzugsweise per E-Mail an [personal@klagenfurt.at](mailto:personal@klagenfurt.at)** zu richten.

**Bewerbungen** werden nur berücksichtigt, wenn diese unter Beilage aller erforderlichen Urkunden **bis einschließlich 30. September 2022** bei der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee eingelangt sind.

Bewerberinnen und Bewerber, die die Bedingungen dieser Ausschreibung nicht erfüllen oder die erforderlichen Unterlagen nicht beibringen, werden in das Objektivierungsverfahren nicht einbezogen; Reisekosten, welche im Rahmen der Objektivierung entstehen, können nicht vergütet werden.

*Hinweis § 12 K-LGIBG 2022: Die Bewerbungen von Männern sind besonders erwünscht, da im gegenständlichen Bereich kein ausgewogenes Verhältnis zwischen Männern und Frauen vorliegt.*

Der Bürgermeister  
Christian S c h e i d e r



Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee schreibt in der Abteilung Bildung - Kindergärten/Horte/Pädagogik Planstellen in Teilzeitbeschäftigung für



## Kindergarten-, Hort- und Sonderpädagoginnen bzw. -pädagogen

aus.

### Voraussetzungen für die Bewerbungen sind:

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung der Kindergartenpädagogik\*
  - erfolgreich abgeschlossene Ausbildung der Kindergartenpädagogik\* mit abgeschlossener Horterzieherinnen- bzw. Horterzieherausbildung
  - erfolgreich abgeschlossene Ausbildung der Kindergartenpädagogik\* mit abgeschlossener Sonderpädagogikausbildung
  - erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Sonderschullehrerin bzw. Sonderschullehrer bzw.
  - Qualifikation als Erzieherin und Erzieher bzw.
  - Qualifikation als Lehrerin und Lehrer
  - Österreichische oder EU- Staatsbürgerschaft
- (\* beziehungsweise Elementarpädagogik)

Eine abgeschlossene Horterzieherinnen- bzw. Horterzieher oder Sonderpädagogik-ausbildung ist **von Vorteil**.

In das Verfahren werden auch Bewerberinnen und Bewerber miteinbezogen, welche die geforderte Ausbildung bis Ende des Jahres 2022 abgeschlossen haben werden.

Die **Bewerbungsschreiben** sind unter Beilage der Geburtsurkunde, des Staatsbürgerschaftsnachweises (Österreichische oder EU-Staatsbürgerschaft), eines Lebenslaufes, von Zeugnissen über abgeschlossene Ausbildungen bzw. Praktika, sowie der ausschreibungsrelevanten Zeugnisse bzw. Bestätigungen, bei männlichen Bewerbern zudem des Nachweises über den abgelegten Präsenz- oder Zivildienst an die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Personal, Neuer Platz 1, 9010 Klagenfurt am Wörthersee, **vorzugsweise per E-Mail an [personal@klagenfurt.at](mailto:personal@klagenfurt.at)** zu richten.

**Bewerbungen** werden nur berücksichtigt, wenn diese unter Beilage aller erforderlichen Urkunden **bis einschließlich 30. September 2022** bei der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee eingelangt sind.

Bewerberinnen und Bewerber, die die Bedingungen dieser Ausschreibung nicht erfüllen oder die erforderlichen Unterlagen nicht beibringen, werden in das Objektivierungsverfahren nicht einbezogen; Reisekosten, welche im Rahmen der Objektivierung entstehen, können nicht vergütet werden.

Hinweis § 12 K-LGIBG 2022: Die Bewerbungen von Männern sind besonders erwünscht, da im gegenständlichen Bereich kein ausgewogenes Verhältnis zwischen Männern und Frauen vorliegt.

Der Bürgermeister  
Christian S c h e i d e r

Die Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee sucht motivierte, zuverlässige und engagierte Ärztinnen und Ärzte, die aufgrund der aktuellen Situation betreffend SARS-CoV-2 Interesse haben, als Epidemieärztinnen und Epidemieärzte tätig zu sein. Die Bestellung als **Epidemieärztin / Epidemiearzt**



erfolgt gemäß § 27 Epidemiegesezt 1950 per Dekret der Bezirksverwaltungsbehörde.

**Beginn:** ab sofort

**Ausmaß:** 8 bis 12 Stunden täglich

**Entlohnung:** € 100,- brutto pro Stunde an Werktagen

€ 150,- brutto pro Stunde an Samstagen und Sonntagen

### Aufgaben der zu bestellenden Epidemieärztinnen und Epidemieärzte:

- Telefonische Kontaktaufnahme mit Personen, die nach Anrufen bei 144 oder 1450 oder durch den Hausarzt zunächst als Verdachtsfall eingestuft wurden
- Verifizierung des Verdachteten
- Beauftragung des Probennahme-Teams des Roten Kreuzes (Abnahme der Abstriche erfolgt durch die Teams des Roten Kreuzes)
- Mündlicher Ausspruch von Absonderungs- und Aufhebungsbescheiden
- Belehrung der betroffenen Person(en) über richtiges Verhalten in der Absonderung
- Kontaktpersonen-Management

### Fachliche und persönliche Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung Ärztin/Arzt für Allgemeinmedizin (jus practicandi)
- Fachliche und soziale Kompetenz
- Einfühlungsvermögen
- Übernahme von Verantwortung

Die **aussagekräftige Bewerbung** senden Sie bitte unter Beilage von relevanten Zeugnissen bzw. Bestätigungen, der Geburtsurkunde und des Staatsbürgerschaftsnachweises **vorrangig per Mail an [gesundheit@klagenfurt.at](mailto:gesundheit@klagenfurt.at)** oder den Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee, Abteilung Gesundheit, Jugend und Familie, Bahnhofstraße 35, 9020 Klagenfurt am Wörthersee.

## VERSCHIEDENES

**SPENGLER- UND DACHDECKERARBEITEN** ausgeführt von geschulten Fachleuten bei Fa. Hedenik – Feistriz im Rosental/Bistrica v R., Tel.: 04228 / 31 85, Fax -4, [www.dach-hedenik.com](http://www.dach-hedenik.com)

Wir sind spezialisiert auf sämtliche Dienstleistungen aus dem Bereich „Gas – Wasser – Heizung“. Als renommiertes Installationsunternehmen sind wir auch Ihr Ansprechpartner für Brenner- und Regeltechnik. Fa. **LEITNER**, Klagenfurt a. Ws., Tel.: 0664 /1006400.

**EDV-Reparaturen:** Laptops, PCs, Handys, Drucker bei [lucesem®](http://www.lucesem.at), Telefon: 0 46 3 / 28 70 07, [www.lucesem.at](http://www.lucesem.at)

## Minibagger und Hebebühnen

zu vermieten

Telefon: 0 46 3 / 45 0 44  
[www.maschinenverleih-pototschnig.at](http://www.maschinenverleih-pototschnig.at)

**PASSBILDER SOFORT IN BESTER QUALITÄT, Fotoatelier Tollinger,**  
Telefon: 0699 / 151 35 450.

**DOKTOR BOILER** – 1A-Boilerwartung-Entkalkung, Telefon: 0660 /414 14 69.  
[www.doktor-boiler.at](http://www.doktor-boiler.at)

BESUCHEN SIE UNS AUF  
[WWW.KLAGENFURT.AT](http://WWW.KLAGENFURT.AT)



Herbert  
Löcker



Bernhard  
Gelbmann



Renate  
Kodym



Petra  
Peretta-Löcker



Christian  
Fülöp



Carmen  
Thornton



Julian  
Simonetitsch

**T. 0463 508 700**

IMMOBILIENMAKLER & BAUTRÄGER

KLAGENFURT@IGEL-IMMOBILIEN.AT | KRONEPLATZ 1 | 9020 KLAGENFURT

**WIR SUCHEN  
AB SOFORT:**

**€ 600.000,-**

**EINFAMILIENHAUS  
KLAGENFURT UND UMGEBUNG,  
RUHELAGE, BARZÄHLER**

Carmen Thornton T. 0664 92 27 870

**BIS € 300.000,-**

**GARTENWOHNUNGEN  
IN KLAGENFURT,  
AB 3 ZIMMER**

Renate Kodym T. 0650 41 11 811

**BIS € 160.000,-**

**DRINGEND:  
1-2 ZIMMER-WOHNUNGEN  
FÜR UNSERE ANLEGER**

Julian Simonetitsch T. 0664 19 70 441

**BAUGRÜNDE**

**IN KLAGENFURT  
FÜR MUSTERHÄUSER, AB 500 m<sup>2</sup>**  
Christian Fülöp T. 0664 16 12 520

**WIR BIETEN AN**



**ZWEIFAMILIENHAUS  
IN WELZENEGG**

**KP € 399.000,-**

- Ca. 200 m<sup>2</sup> Wfl.
- 688 m<sup>2</sup> Grund
- BJ 1975
- Doppelgarage
- Absolute Ruhelage
- HWB: i.A.

Christian Fülöp T. 0664 16 12 520



**3-ZI-WOHNUNG  
AM GLANRADWEG**

**KP € 220.000,-**

- 82 m<sup>2</sup> Wfl.
- Autoabstellplatz
- Perfekte Aufteilung
- Pellets-Zentralheizung
- Parkplatz
- HWB: i.A.

Julian Simonetitsch T. 0664 19 70 441



**GERÄUMIGES  
WOHNHAUS**

**KP € 399.000,-**

- 164 m<sup>2</sup> Wfl.
- 649 m<sup>2</sup> Grund
- 2 Wohneinheiten
- Tolle Sonnen- und Ruhelage
- HWB: 188

Christian Fülöp T. 0664 16 12 520

ALLE IMMOBILIEN UNTER:



**IGEL-IMMOBILIEN.AT**